

Amtsblatt

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Peter Rainer • 88367 Hohentengen
Tel. 0 75 72 / 76 020 • Fax 76 02 250 • www.hohentengen-online.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil/Druck:

Primo-Verlag • Anton Stähle GmbH & Co. KG • Meßkircher Straße 45 • 78333 Stockach
Tel. 0 77 71 / 93 17 -11 • Fax 93 17 -60
E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de • Homepage: www.primo-stockach.de

Redaktionsschluss für den redaktionellen Teil:

Dienstag bis 9 Uhr an info@hohentengen-online.de • ausgenommen vorgez. Redaktionsschluss

Gemeinde

Hohentengen

Heimat in d'r Goge

Freitag, 08. Dezember 2023 • 47. Jahrgang • Nummer 49

WOCHENENDDIENST

Arzt, Apotheke, Sozialstation:

Allgemein ärztlicher Notdienst:

Am **Wochenende und feiertags** (10.00 bis 16.00 Uhr) ist die Notfallpraxis im Krankenhaus Bad Saulgau zuständig.
Telefonisch erreichbar über die Leitstellenvermittlung: **Tel. 116 117**

Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst Notfallpraxis, Oberschwabenklinik GmbH, Elisabethenstr.15, 88212 Ravensburg

Samstags, Sonn- und Feiertags:
09.00 Uhr - 13.00 Uhr / 15.00 Uhr - 19.00 Uhr **Tel. 0751-870**

Augenärztlicher und HNO Bereitschaftsdienst **Tel. 116 117** Zahnärztlicher Notfalldienst **Tel. 0761-120 120 00**

Bei lebensbedrohenden Notfällen: Notarzt unter **Tel. 112**

Apotheke: Der Dienst dauert jeweils (24 Stunden) von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr

Samstag, 09.12.2023

Apotheke am Marktplatz, Riedlingen, Tel. 07371 935 10

Sonntag, 10.12.2023

Antonius Apotheke, Bad Saulgau, Tel. 07581 7301

Die Apotheke St. Michael in Hohentengen hat **samstags** von 8.30 Uhr - 12.30 Uhr geöffnet!

Forstrevier Bad Saulgau, Herr Harald Müller **Tel. 07572-606808**

Hospizverein Mengen e.V.

Begleitung von sterbenden und schwerstkranken Personen und ihrer Angehörigen; Einsatzleitung **Tel. 0174-9784636**

Sozialstation St. Anna Hohentengen

Häusliche Kranken- und Altenpflege, Familienpflege, Haushaltshilfen, Hausnotruf **24 Std. Rufbereitschaft: Tel. 07572-76293**

Information & Beratung rund um das Thema „Pflege“

Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen **Tel. 07572-7137-431**
Hofstraße 12, 88512 Mengen, Telefax: -289 oder pflegestuetzpunkt@lrasig.de

Sozialpunkt Göge

Hauptstraße 8, Hohentengen
Öffnungszeiten Mo. bis Fr. von 10.00 bis 11.00 Uhr **Tel. 07572-4958810**
christliche-sozialstiftung@t-online.de

Caritas Zentrum Bad Saulgau

Kaiserstraße 62 **Tel. 07581-906496-0**
Sozial- und Lebensberatung, kath. Schwangerschaftsberatung, psychol. Ehe- und Paarberatung, christl. Patientenvorsorge, Hilfen im Alter

Hebammensprechstunde

Infos: www.landkreis-sigmaringen.de/hebammensprechstunde

Haushalts-, Familien- und Betriebshilfe

Maschinenring Alb-Oberschwaben e.V. – 88356 Ostrach
E-Mail u.reiter@mr-ao.de **Tel. 07585-9307-11**

Telefonseelsorge (www.telefonseelsorge.de) **Tel. 0800-1110222**

Zuhören für Familien (rund um die Uhr)

Tel. 0170-2208012
Berater/Therapeuten von Beratungsstelle für Kinder und Jugendliche bei sexueller Gewalt, Beratungsstelle Häusliche Gewalt, Suchtberatung Ehe- und Lebensberatungsstelle und Haus Nazareth

Notruf 110, Feuerwehr 112 – Gas-Stördienst, Tel. 0800 082 45 05
Stördienst Netze BW Tel. 0800 362 94 77

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



9. Gögerner
Adventszauber

am 09. Dezember 2023 ab 15.00 Uhr
beim Dorfgemeinschaftshaus in Hohentengen

Riesiges Angebot an Geschenken, Speisen und Getränken!
Der Nikolaus kommt! Große Verlosung!

Die Gögerner Hobbykünstler & Vereinsgemeinschaft freuen sich auf Ihr Kommen!



Weitere Informationen siehe Seite 2

Liebe Gögerner!

**Wir laden Sie ein zum 9. Gögerner Adventszauber am 9. Dezember 2023 ab 15.00 Uhr
beim Dorfgemeinschaftshaus in Hohentengen.**

An den weihnachtlich geschmückten Hütten und Ständen wird allerhand geboten: Handwerk, Kunst und Selbstgebasteltes, Leckereien aus der Weihnachtsküche, Filmvorführung für Kinder, Adventszauber-Gewinnspiel, musikalische Unterhaltung, Herzhaftes und Süßes fürs leibliche Wohl und noch vieles mehr.

Programm

15.00 Uhr *Feierliche Eröffnung mit dem Chor „Junge Stimmen“ und der Flötengruppe der Göge-Schule*

anschl. *Der Nikolaus kommt!*

anschl. *Filmvorführung für Kinder im Jugendraum*

17.30 Uhr *Weihnachtliche Gesangseinlage mit dem Liederkranz Hohentengen*

18.30 Uhr *Bläsergruppe des Musikverein Hohentengen*

19.00 Uhr *Große Adventszauber-Verlosung*

Es laden ein

ACV-MSC Göge	Förderverein MV Göge-Hohentengen	Nikolaus-Gilde
Bruggesser Gloria u. Joachim	Freie Wählervereinigung Göge	Nothelfer Elfi
DRK-Bereitschaft Hohentengen	FZS Göge-Hohentengen	Öhler Manuela
Fanfarenzug Enzkofen	Göge-Gilde	Partnerschaftsverein Hohentengen
Fischer Carolin u. Schmidt Silke	Gögerner Angelverein	Reservistenkameradschaft Hohentengen
Fischer Marion	Kinder u. Jugend-Chor Junge Stimmen	Schleifer Mechthild
Göge-Schule	Liederkranz Hohentengen	SV Hohentengen Fußball-Jugend
Förderverein Christliche Sozialstiftung	Lindner Gerhard	Tennis-Club Hohentengen
	NV Hohentengen-Beizkofen	

Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Gemeinde Hohentengen für das Haushaltsjahr 2023

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der aktuell gültigen Fassung hat der Gemeinderat der Gemeinde Hohentengen am 20.09.2023 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023 beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt:

1.	Im Ergebnishaushalt mit den folgenden Beträgen	
1.1	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	11.919.075 €
1.2	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	11.384.270 €
1.3	Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	534.805 €
1.4	Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren von	0 €
1.5	Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.3 u. 1.4) von	534.805 €
1.6	Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0 €
1.7	Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0 €
1.8	Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.6 und 1.7) von	0 €
1.9	Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.5 und 1.8)	534.805 €

2.	Im Finanzhaushalt mit den folgenden Beträgen	
2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit von	11.135.075 €
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit von	9.507.700 €
2.3	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushaltes (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	1.627.375 €
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.793.425 €
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	6.134.935 €
2.6	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	-2.341.510 €

2.7	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	-714.135 €
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0 €
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	-64.625 €
2.10	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	-64.625 €
2.11	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	-778.760 €

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigungen), Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird festgesetzt auf 0 €

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf 120.000 €

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 750.000 €

§ 5 Inkrafttreten

Die Haushaltssatzung tritt am 01. Januar 2023 in Kraft.

Das Landratsamt Sigmaringen hat mit Erlass vom 29.11.2023, die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung der Gemeinde Hohentengen für das Haushaltsjahr 2023 bestätigt. Es wurde festgestellt, dass die Haushaltssatzung der Gemeinde Hohentengen für das Jahr 2023 keine genehmigungspflichtigen Festsetzungen enthält.

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023 liegt in der Zeit von Montag, dem 11.12.2023 an sieben Arbeitstagen auf dem Rathaus, Zimmer 303, während der üblichen Dienststunden öffentlich aus. Während der Offenlegungsfrist kann jedermann Einsicht nehmen.

Hohentengen, den 04.12.2023
gez. Rainer, Bürgermeister

ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG nach VOB

Auftraggeber:

Gemeinde Hohentengen, Steige 10, 88367 Hohentengen

Bauvorhaben: Sanierung der Schulsportanlage

Art/Umfang der Leistung: Sportplatzbau und landschaftsgärtnerische Arbeiten

Abbrucharbeiten incl. Entsorgung:

Kunststoffbelag ca. 1.900 m²

Asphaltbelag ca. 336 m²

Randeinfassungen ca. 230 m

Laufbahn und Spielfeld:

Betonleistensteine, Randeinfassungen und Krallnut

Reihenpflaster ca. 223 m²

Dränbetontragschicht ca. 26 m²

Fallschutzbelag EPDM ca. 1.520 m²

Rasen ca. 250 m²

Ausstattung:

Bolzplatztor 2 Stück

Säulenschutzpolster 2 Stück

Absprungkästen 2 Stück

Ausführungszeit:

Baubeginn: 01.03.2024

Fertigstellung: 15.05.2024

Die **Vergabeunterlagen** können von unserem Ausschreibungsportal Subreport ab 08.12.2023 unter <https://www.subreport.de/E82739499> heruntergeladen werden.

Der gesamte Bekanntmachungstext kann im Internet unter www.hohentengen-online.de/de/aktuelles/ausschreibungen eingesehen werden.

Angebote sind zu richten an: Gemeinde Hohentengen, Steige 10, 88367 Hohentengen

Ablauf der Angebotsfrist und Eröffnungstermin: 28.12.2023; 11.00 Uhr

Angebotsprache: Deutsch

Zur Eröffnung sind zugelassen: Bieter und ihre Bevollmächtigten

Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen:

nach § 16 VOB/B, den Besonderen und Zusätzlichen Vertragsbedingungen

Bindefrist: 26.01.2024

Nachprüfungsstelle: Landratsamt Sigmaringen

Verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bieters:

Mit dem Angebot einzureichen: Nachweis der Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit gem. § 6a Abs. 2 VOB/A; Näheres siehe Nr. 3.1 und 3.2 Aufforderung zur Angebotsabgabe (KEV 110.1 (B) A) Verpflichtungserklärung Mindestlohn nach §§ 4 und 5 LTMG mit Vordruck KEV 179.3

Gemeinde Hohentengen

Rainer, Bürgermeister

Voranzeige: Amtsblatt macht „Weihnachtspause“

Bitte beachten Sie die Amtsblattregelungen an Weihnachten und zum Anfang des neuen Jahres.

Das **letzte** Amtsblatt im Jahr 2023 erscheint am Freitag, 22.12.2023.

Redaktionsschluss: Dienstag, 19.12.2023 um 13.00 Uhr.

Das **erste** Amtsblatt im neuen Jahr erscheint am Freitag, 12.01.2024.

Redaktionsschluss: Dienstag, 09.01.2024 um 13.00 Uhr.

Hinweis: In der Woche zwischen Weihnachten und Neujahr wird **kein** Amtsblatt gefertigt.

Bitte geben Sie rechtzeitig Ihre Berichte und Anzeigen auf.

Übermittlung des Wasserzählerstandes

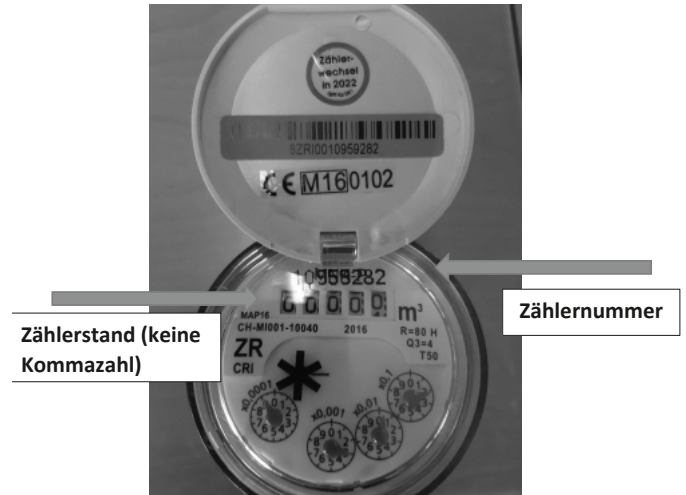
Zur Abrechnung der Wasser- und Abwassergebühren ist wie jedes Jahr eine Ablesung der Wasserzähler erforderlich. Die Briefe für die Ablesung werden in diesen Tagen an alle Haushalte im Gemeindegebiet Hohentengen versandt.

Wir bitten Sie, die Ablesekarte auszufüllen und bis spätestens 05.01.2024 im Rathaus einzuwerfen. Sofern dies nicht möglich ist, können Sie diese auch in einen Briefkasten der Deutschen Post einwerfen. Das Porto übernehmen wir für Sie.

Sie vermeiden durch die Ablesung und rechtzeitige Abgabe, dass Ihr Wasserverbrauch von uns geschätzt werden muss.

Bei Fragen können Sie sich auch gerne telefonisch mit Frau Stulp unter 07572/7602-304 in Verbindung setzen.

Steueramt



Änderungen bei der Abwicklung von Bauantragsverfahren – Einreichung der Unterlagen künftig direkt bei der Baurechtsbehörde im Landratsamt

Der Landtag hat mit dem „Gesetz zur Digitalisierung baurechtlicher Verfahren“ einige wesentliche Änderungen für den Ablauf von baurechtlichen Verfahren beschlossen. Diese sind ab sofort wirksam.

Um die Bearbeitungszeiten zu verkürzen, **müssen Anträge und Bauvorlagen künftig direkt bei den unteren Baurechtsbehörden** – in unserem Fall das Landratsamt Sigmaringen – **eingereicht werden** und nicht mehr über die Gemeinden. Die Gemeinde wird dann wiederum vom Landratsamt über das Vorhaben informiert. Auch Bauvorlagen im Kenntnisgabeverfahren sind direkt bei der unteren Baurechtsbehörde einzureichen. Maßgeblich für den Lauf der gesetzlichen Fristen ist somit immer der Eingang bei der Baurechtsbehörde.

Voraussichtlich ab Januar 2024 können die Bauanträge und Bauvorlagen neben der schriftlichen Form auch über die digitale Plattform „Virtuelles Bauamt Baden-Württemberg“ (ViBA BW) eingereicht werden. Nähere Informationen hierzu werden in den nächsten Wochen noch folgen.

Die **Beteiligung angrenzender Nachbarinnen und Nachbarn** wird auf Fälle begrenzt, in denen diese tatsächlich unmittelbar betroffen sind – also **bei Abweichungen, Ausnahmen oder Befreiungen von nachbarschützenden Vorschriften**. So sieht es auch die Musterbauordnung vor, und so wird es in nahezu allen Bundesländern bereits gehandhabt. Das bedeutet nicht, dass die Nachbarinnen und Nachbarn in ihren sie selbst betreffenden schützenswerten Rechten

eingeschränkt werden, verschlankt aber das Verfahren erheblich. Indem Abweichungen, Ausnahmen oder Befreiungen künftig vom Bauherren ausdrücklich beantragt werden müssen, wird sichergestellt, dass von Anfang an klar ist, ob nachbarliche Belange tangiert werden oder nicht. Zudem müssen die Baurechtsbehörden auch allen nicht beteiligten Nachbarinnen und Nachbarn, die in ihren Belangen berührt sein könnten, ihre Entscheidung bekannt geben. Damit wird sichergestellt, dass alle rechtzeitig von einem Vorhaben erfahren.

Baurechtliche **Entscheidungen können** künftig **auch elektronisch bekannt gegeben werden**. Dies ermöglicht es, digitale Baugenehmigungsverfahren medienbruchfrei, also durchgängig elektronisch durchführen zu können. Bisher war in der Landesbauordnung noch eine ausschließlich formelle, schriftliche Zustellung vorgeschrieben.

Bekanntmachung der Tierseuchenkasse (TSK) Baden-Württemberg



- Anstalt des öffentlichen Rechts - Hohenzollernstr. 10, 70178 Stuttgart
Meldestichtag zur Veranlagung zum Tierseuchenkassenbeitrag 2024 ist der 01.01.2024.

Die Meldebögen werden Mitte Dezember 2023 versandt. Sollten Sie bis zum 01.01.2024 keinen Meldebogen erhalten haben, rufen Sie uns bitte an. Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 31 des Gesetzes zur Ausführung des Tiergesundheitsgesetzes in Verbindung mit der Beitragssatzung.

Viehhändler (Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften) sind zum 1. Februar 2024 meldepflichtig. Die uns bekannten Viehhändler, Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften erhalten Mitte Januar 2024 einen Meldebogen.

Melde- und beitragspflichtige Tiere sind: Pferde, Schweine, Schafe, Hühner, Truthühner/Puten

Meldepflichtige Tiere sind: Bienenvölker (sofern nicht über einen Landesverband gemeldet)

Nicht zu melden sind: Rinder einschließlich Bisons, Wisenten und Wasserbüffel. Die Daten werden aus der HIT-Datenbank (Herkunfts- und Informationssystem für Tiere) herangezogen.

Nicht meldepflichtig sind u.a.: Gefangengehaltene Wildtiere (z.B. Damwild, Wildschweine), Esel, Ziegen, Gänse und Enten

- Wenn bis zu 25 Hühner und/oder Truthühner gehalten werden und keine anderen beitragspflichtigen Tiere (s.o.) vorhanden sind, entfällt derzeit die Melde- und Beitragspflicht für die Hühner und/oder Truthühner.
- Es spielt keine Rolle, ob die Tiere in einem landwirtschaftlichen Betrieb oder in einer reinen Hobbyhaltung stehen – für die Meldung ist immer der gemeinsam gehaltene Gesamtbestand je Standort zu melden.
- Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse muss die Tierhaltung beim zuständigen Veterinäramt gemeldet werden.

Schweine, Schafe und/oder Ziegen sind, unabhängig von der Stichtagsmeldung an die Tierseuchenkasse BW, bis 15.01.2024 an HIT zu melden. Die Tierseuchenkasse BW bietet an, die Stichtagsmeldung an HIT zu übernehmen. Nähere Informationen finden Sie auch auf dem Informationsblatt als Anlage zum Meldebogen und auf unserer Homepage unter www.tsk-bw.de.

Weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht sowie zu Leistungen der Tierseuchenkasse BW sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste finden Sie auf unserer Homepage unter www.tsk-bw.de oder unter Telefon: 0711 / 9673-666; E-Mail: beitrag@tsk-bw.de; Internet: www.tsk-bw.de

Standesamtliche Nachrichten

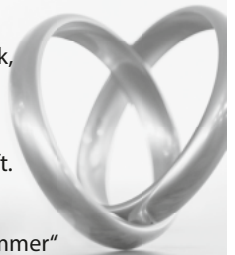
Eheschließungen im November 2023 insgesamt: 1

Wir gratulieren zur Hochzeit:

Herrn Arthur Dolbnia und Frau Sarah Slawik, geheiratet am 11.11.2023 in Hohentengen

Wir wünschen dem Paar alles Gute sowie eine gesunde und glückliche Zukunft.

„Was du liebst, lass´ frei.
Kommt es zurück, gehört es dir für immer“
(Konfuzius)



CHRISTLICHE SOZIALSTIFTUNG HOHENTENGEN

„Die Bürgerstiftung der Göge“

Termine

Freitag, 08.12.

12.00 Uhr Gemeinsames **Mittagessen** im Gasthaus Sonne

Samstag, 09.12.

Fahrdienst für Senioren zum **Adventszauber** beim DGH Hohentengen

Wir holen Sie mit unserem Göge-Mobil um **15.00 Uhr** zu Hause ab. Die Rückfahrt erfolgt jeweils individuell nach Absprache mit dem Fahrer-Team. Letzte Rückfahrt ist um 20.00 Uhr. **Anmeldung** erbeten bis spätestens Freitag, 08.12.2023 um 11.00 Uhr im SozialPunkt Göge.

Montag, 11.12.

15.00 Uhr Begegnungsnachmittag „**Auf a Schwätzle**“ in der Wohnanlage
Wir laden alle Gögemer zu einem gemütlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen ein.
Sie können nebenher Stricken, Häkeln, Vorlesen, Geschichten erzählen
Gesellschaftsspiele spielen oder einfach miteinander „schwätzen“. **Unser Angebot zum Advent:** Papiersterne basteln. Das Material wird gestellt.

Mittwoch, 13.12.

15.00 Uhr **Gottesdienst** mit anschließendem **Kaffee-Treff** im Gemeinschaftsraum der Wohnanlage

Freitag, 15.12.

12.00 Uhr Gemeinsames **Mittagessen** im Gasthaus Sonne

Eine **Anmeldung** im SozialPunkt ist nur erforderlich, wenn Sie mit dem Göge-Mobil abgeholt werden möchten.

Zu allen Terminen sind neue Gesichter immer herzlich willkommen.

Zitat:

**Es ist so schön, beim Schein der Adventskerzen
mit denen zusammen zu sein,
die das eigene Leben bereichern.**

Rainer Kaune, Deutscher Autor, Rezitator und Pädagoge

SozialPunkt

Bürozeiten: Montag – Freitag, 10.00 – 11.00 Uhr

SozialPunkt Göge

Hauptstr. 8, 88367 Hohentengen

Tel.: 07572/4 95 88 10

E-Mail: buero@sozialpunkt-goege.de





KINDERGARTEN ST. NIKOLAUS VÖLKOFEN



Einladung zum Advent- und Weihnachtsingen

Am Donnerstag, 14. Dezember 2023 um 11.30 Uhr veranstaltet der Kindergarten St. Nikolaus in Völkofen, auf dem Pausenhof hinter dem Kindergarten, ein Advents- und Weihnachtssingen. Die Kindergartenkinder werden ein Lied vortragen, um dann ein Wunschkonzert zu eröffnen.

Anhand vorbereiteter Liedhefte hat jeder Gast die Möglichkeit sich ein Lied zu wünschen, das dann alle gemeinsam mit Gitarrenbegleitung singen.

Es sind alle Freunde, Bekannte, Omas, Opas und die ganze Familie **herzlich eingeladen**, sich auf Weihnachten einzustimmen.



Ausverkauf von selbstgemachtem Apfel- und Quittengelee

Die Elternbeiräte des Kindergarten St. Nikolaus haben in der Erntezeit Apfel- und Quittengelee hergestellt.

Vielleicht benötigen Sie noch ein kleines Geschenk. Ab sofort findet ein **Ausverkauf zu ermäßigten Preisen** statt. Der Verkauf ist in der Bäckerei Zink in Hohentengen, Heiko's Lädle, Landhandel Stauss in Ölkofen und vor dem Eingangsbereich im Kindergarten zur Selbstbedienung.



(Foto: Kindergarten St. Nikolaus)

Der Erlös kommt dem Kindergarten in Form von Spielmaterial zu Gute. Herzlichen Dank allen, die uns mit ihrem Einkauf unterstützen!

NICHTAMTLICH

Feuerwehr sucht Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Psychosozialen Notfallversorgung

Die Feuerwehr Hohentengen sucht für die Mitarbeit in der Psychosozialen Notfallversorgung im Landkreis Sigmaringen Personen, die bereit sind, sich in dieser anspruchsvollen Arbeit ausbilden zu lassen. Die Ausbildung ist in Module und Hospitationen aufgeteilt und führt zu einer Qualifikation Menschen in Krisensituation kompetent zu begleiten und zu unterstützen. Die Ausbildung erfolgt über das kreisweit agierende System der Notfallseelsorge / Psychosoziale Notfallversorgung. Die ausgebildeten Psychosozialen Fachkräfte sind dann als Fachberaterin und Fachberater Seelsorge in der eigenen Feuerwehr integriert



und nehmen parallel die Bereitschaftsdienste der Notfallseelsorge mit anderen Fachkräften für den gesamten Landkreis im abwechselnden Bereitschaftsdienst wahr. Sollten die unten angeführten Aspekte auf Sie zutreffen, so melden Sie sich bei den angegebenen Kontaktpersonen, die jederzeit zu einem beratenden Gespräch mit Ihnen bereit sind.

Das Team der Notfallseelsorge Sigmaringen sucht professionelle Kräfte, die sich ehrenamtlich engagieren möchten.

Durch die Ausbildung und die Mitarbeit in der Psychosozialen Notfallversorgung (PSNV) können Sie Ihre eigenen Kompetenzen und Fähigkeiten erweitern:

- Begleitung von Menschen in akuten Krisensituationen
- Umgang mit Sterben und Tod
- Umgang mit akuten Belastungsstörungen

Wir bieten:

- Aus- und Fortbildungen regional und landesweit
- Einarbeitung und Anleitung im Rahmen von Praktika
- Regelmäßige Supervision
- Einbindung in ein engagiertes und motiviertes Team
- Absicherung durch Einbindung in die Feuerwehr

Sie bringen mit:

- Ausbildung oder Studium im sozialen, pädagogischen, pflegerischen oder seelsorgerlichen Bereich
- mindestens 3 Jahre Berufserfahrung
- stabile psychische und physische Lebenssituation
- Führerschein und eigenes Fahrzeug
- Engagement, Flexibilität und Teamfähigkeit
- Bereitschaft regelmäßig Dienst als NotfallseelsorgerIn für den Landkreis zu übernehmen
- Wohnort im Landkreis Sigmaringen

Sie haben Interesse?

Vereinbaren Sie ein unverbindliches Informationsgespräch mit einer der beiden Kontaktpersonen für neue Bewerber/innen:

Winfried Fritz: winfried.fritz@nfs-sigmaringen.de

Johannes Schramm:

johannes.schramm@nfs-sigmaringen.de



Weitere Informationen über die Notfallseelsorge finden Sie unter: www.nfs-sigmaringen.de

Änderungen im Busfahrplan

Das Landratsamt Sigmaringen (Nahverkehrsamt) verweist auf folgende **Änderungen**, die bereits **zum 10.12.2023** in Kraft treten:

1. Um bisher auftretende Verspätungen, welche sich auf den Schulbeginn zur ersten Stunde in Bad Saulgau auswirken, zu beseitigen, werden folgende Maßnahmen zum Fahrplanwechsel am 10.12.2023 umgesetzt.
 - Die **Fahrt 0466005**, bisher ab 06.50 Uhr von Mengen Bahnhof, wird um 2 Minuten früher gelegt. Die neue Ankunft in Bad Saulgau ist 07.27 Uhr.
 - Die **Fahrt 0466009** um 06.55 Uhr aus Mengen sieht künftig die Haltestellen in Günzkofen und Eichen **nur noch zum Ausstieg** vor. Die Fahrt wird damit beschleunigt. Im Einzelnen siehe Fahrplanauszug 466 (Anlage 1).
2. Um die lange Fahrzeit der Mengener Schüler aus Völkofen zu verkürzen, wurde auf der Fahrt 0466045 ein zusätzlicher Halt in Völkofen eingeplant. Dies verringert die Fahrzeit von bisher 35 min auf ca. 20 min.
3. Gemeinsam mit den bisherigen Ertüchtigungen der L466 wurden nun weitere Maßnahmen getroffen, welche die Linie zukunftssicher für die nächsten Schuljahre gestalten.
4. Die aktuelle Problematik auf der L 7570 mit Verspätungen der aus Herbertingen kommenden Busse von bis zu 20 Minuten, wird bereits vom Nahverkehrsamt und dem betroffenen Unternehmen bearbeitet. Aufgrund der engen Verknüpfungen mit anderen Linien, gestalten sich Änderungen als komplex. Wir bitten daher um Ihre Geduld

gültig ab 10.12.2023

466 *** Bad Saulgau - Hohentengen - Mengen****→ 466**Regionalverkehr Alb-Bodensee (RAB), ☎ (0731) 1550-0, www.bahn.de/rab, servicecenter@dbregio-bus.de**An gesetzlichen Feiertagen in Baden-Württemberg Verkehr wie an Sonn- und Feiertagen, am 24.12. und 31.12. Verkehr wie an Sonntagen**

Fahrtnummer	Montag - Freitag																	
	0466 004	0466 002	0466 008	0466 006	0466 010	0466 012	0466 014	0466 016	0466 018	0466 020	0466 022	0466 024	0466 026	0466 030	0466 028	0466 032	0466 034	0466 036
Verkehrsbeschränkungen	F	S	F	S	S	F	S	S	S	F	S			F	S	F	S	F
Anmerkungen																		
Bad Saulgau, Hummelschule															11 00	11 55		
Bad Saulgau, Berufsschule																		15 00
Bad Saulgau, Bahnhof	○														11 03			15 03
Bad Saulgau, Bahnhof		6 03	6 22		6 30		7 03		7 35		8 03	8 22	9 03	10 03	11 03	11 03	12 03	13 03
Bad Saulgau, Kaiserstr.															11 57			15 07
Bad Saulgau, ZOB Schulzentrum															11 08	12 00		15 09
Bad Saulgau, Sonnenhof Therme		6 05	6 24		6 32		7 05		7 37		8 05	8 23	9 05	10 05	11 05	11 11	12 04	13 05
Bad Saulgau, Fulgenstadt, Hehl		6 06	6 27		6 35		7 06		7 40		8 06	8 25	9 06	10 06	11 06	11 13	12 07	13 06
Bad Saulgau, Fulgenstadt, Hehl			6 28						7 41							11 14	12 08	13 11
Bad Saulgau, Wolfartsweiler, Mitte							7 09		7 41				9 09		11 09			13 09
Bad Saulgau, Friedberg, Steige							7 12		7 43				9 12		11 12			13 12
Hohentengen Eichen, Ortsmitte		6 09	6 30		6 38				7 43		8 09	8 27		10 09		11 16	12 10	13 13
Hohentengen, Abzw. Günzkofen		6 12	6 33		6 41				7 46		8 12	8 29		10 12		11 18	12 13	13 16
Hohentengen Völkofen, Schule				6 37			7 15		7 46			8 33	9 15		11 15			13 15
Hohentengen Ursendorf, Lagerhaus																		
Hohentengen Ursendorf, Gemeindehaus																		
Hohentengen Enzkofen, Mitte												8 38						
Hohentengen, Bremen												8 42						
Hohentengen Olkofen, Ortsmitte					6 45				7 49							12 16		13 19
Hohentengen, Schule	○	6 14	6 36	6 41	6 47		7 18		7 51		8 14	8 45	9 18	10 14	11 18	11 21	12 18	13 21
Hohentengen, Schule		6 14	6 36	6 41	6 47		7 18	7 26	7 51		8 14	8 47	9 18	10 14	11 18	11 22	12 18	13 21
Hohentengen Ursendorf, Lagerhaus		6 18									8 18						12 18	
Hohentengen Enzkofen, Mitte		6 20									8 20						12 20	
Hohentengen Olkofen, Ortsmitte						7 20							9 20		11 20	11 24		13 20
Hohentengen Beizkofen		6 23	6 38	6 45	6 48	6 48	7 23	7 28		8 02	8 23	8 50	9 23	10 23	11 23	11 27	12 20	13 23
Hohentengen, L283/Ehoch4		6 25	6 40	6 47	6 50	6 50	7 25	7 29		8 04	8 25	8 52	9 25	10 25	11 25	11 29	12 22	13 25
Mengen, Kapellenösch		6 28	6 42	6 49	6 52		7 28	7 31		8 06	8 28	8 55	9 28	10 28	11 28	11 31	12 24	13 28
Mengen, Bahnhof	○	6 30	6 45	6 51	6 55		7 30	7 32			8 30	8 58	9 30	10 30	11 30	11 33	12 27	13 30
Mengen, Bahnhof												8 58						13 30
Mengen, Alte Straße												9 00						13 32
Mengen, Viehmarktplatz												9 02						13 34
Mengen Blochingen, Sporthalle																		13 53
Mengen, Bahnhof	○										8 16							

Fahrtnummer	Montag - Freitag						Samstag						Sonn-/Feiertag					
	0466 056	0466 052	0466 052	0466 058	0466 060	0466 062	0466 064	0466 102	0466 104	0466 106	0466 108	0466 110	0466 112	0466 202	0466 204	0466 206	0466 208	0466 210
Verkehrsbeschränkungen	F	S120	S004	F	S									W031	W031	W031	W031	W031
Anmerkungen																		
Bad Saulgau, Hummelschule		16 01																
Bad Saulgau, Berufsschule																		
Bad Saulgau, Bahnhof	○	16 03																
Bad Saulgau, Bahnhof		16 03	16 03	17 03	17 03	18 03	19 03	9 03	11 03	13 03	15 03	17 03	19 03	9 03	11 03	13 03	15 03	17 03
Bad Saulgau, Kaiserstr.																		
Bad Saulgau, ZOB Schulzentrum		16 07	16 07		17 07													
Bad Saulgau, Sonnenhof Therme		16 05	16 09	16 09	17 05	17 09	18 05	19 05	9 05	11 05	13 05	15 05	17 05	9 05	11 05	13 05	15 05	17 05
Bad Saulgau, Fulgenstadt, Hehl		16 06	16 11	16 11	17 06	17 11	18 06	19 06	9 06	11 06	13 06	15 06	17 06	9 06	11 06	13 06	15 06	17 06
Bad Saulgau, Fulgenstadt, Hehl			16 12	16 12		17 12												
Bad Saulgau, Wolfartsweiler, Mitte					17 09		19 09			11 09		15 09		9 08	11 08	13 08	15 08	17 08
Bad Saulgau, Friedberg, Steige					17 12		19 12			11 12		15 12		9 09	11 09	13 09	15 09	17 09
Hohentengen Eichen, Ortsmitte		16 09	16 14	16 14		17 14	18 09		9 09		13 09		17 09	9 10	11 10	13 10	15 10	17 10
Hohentengen, Abzw. Günzkofen		16 12	16 15	16 15		17 15	18 12		9 12		13 12		17 12	9 12	11 12	13 12	15 12	17 12
Hohentengen Völkofen, Schule														9 14	11 14	13 14	15 14	17 14
Hohentengen Ursendorf, Lagerhaus														9 18	11 18	13 18	15 18	17 18
Hohentengen Ursendorf, Gemeindehaus																		
Hohentengen Enzkofen, Mitte														9 20	11 20	13 20	15 20	17 20
Hohentengen, Bremen																		
Hohentengen Olkofen, Ortsmitte					17 18													
Hohentengen, Schule	○	16 14	16 18	16 18	17 18	17 20	18 14	19 18	9 14	11 18	13 14	15 18	17 14	9 21	11 21	13 21	15 21	17 21
Hohentengen, Schule		16 14	16 18	16 18	17 18	17 20	18 14	19 18	9 14	11 18	13 14	15 18	17 14	9 21	11 21	13 21	15 21	17 21
Hohentengen Ursendorf, Lagerhaus		16 18					18 18				13 18		17 18					
Hohentengen Enzkofen, Mitte		16 20					18 20				13 20		17 20					
Hohentengen Olkofen, Ortsmitte			16 20	16 20	17 20		19 20			11 20		15 20		9 22	11 22	13 22	15 22	17 22
Hohentengen Beizkofen		16 23	16 23	16 23	17 23	17 23	18 23	19 23	9 23	11 23	13 23	15 23	17 23	9 23	11 23	13 23	15 23	17 23
Hohentengen, L283/Ehoch4		16 25	16 25	16 25	17 25	17 25	18 25	19 25	9 25	11 25	13 25	15 25	17 25	9 25	11 25	13 25	15 25	17 25
Mengen, Kapellenösch		16 28	16 28	16 28	17 28	17 28	18 28	19 28	9 28	11 28	13 28	15 28	17 28	9 28	11 28	13 28	15 28	17 28
Mengen, Bahnhof	○	16 30	16 30	16 30	17 30	17 30	18 30	19 30	9 30	11 30	13 30	15 30	17 30	9 30	11 30	13 30	15 30	17 30
Mengen, Bahnhof																		
Mengen, Alte Straße																		
Mengen, Viehmarktplatz																		
Mengen Blochingen, Sporthalle																		
Mengen, Bahnhof	○																	

F an schulfreien Tagen
S an Schultagen
S120 Mo Di Mi Do an Schultagen
S004 Fr an Schultagen

W031 Anmeldefahrt, Anmeldung
spätestens 60 Minuten vor
Fahrbeginn unter der
Rufnummer: Tel. 07572 /
6727Anmeldung nur
telefonisch im Zeitraum: Mo-Fr:
7:00 ~ 16:30 UhrSa: 8:00 ~
17:00 UhrSo + Feiertage 7:30 ~
18:00 Uhr

▶ Hält nur zum Einsteigen
◀ Hält nur zum Aussteigen

gültig ab 10.12.2023

466 ★ Mengen - Hohentengen - Bad Saulgau

← 466

Regionalverkehr Alb-Bodensee (RAB), ☎ (0731) 1550-0, www.bahn.de/rab, servicecenter@dbregiobus-rab.de

An gesetzlichen Feiertagen in Baden-Württemberg Verkehr wie an Sonn- und Feiertagen, am 24.12. Verkehr wie an Sonntagen

	Montag - Freitag																							
Fahrtnummer	0466 001	0466 003	0466 007	0466 011	0466 005	0466 009	0466 013	0466 015	0466 017	0466 019	0466 023	0466 021	0466 025	0000	0000			0466 035	0466 037	0466 039	0466 041	0466 043	0466 045	0466 051
Verkehrsbeschränkungen	S	F		S	S	S	S	S	F	S	F	S	S					S	F	S	F	S	S	S
Anmerkungen					99					99														
Mengen, Sonnenlagerschule																								12 52
Mengen, Viehmarktplatz							7 18																	12 55
Mengen, Viehmarktplatz																								
Mengen, Alte Straße																								
Mengen, Bahnhof	○																							13 00
Mengen, Bahnhof		5 19	5 45	6 36		6 48	6 55	7 25	7 34		8 34		8 34	9 34	10 34		11 08	11 34	11 49	12 34	12 35	13 00		
Mengen, Alte Straße					6 50	6 57											11 10		11 50		12 37	13 00		
Mengen, Viehmarktplatz					6 52	7 01																		
Mengen, Sonnenlagerschule																			11 56	12 00	12 43			
Mengen, Viehmarktplatz																	11 12		12 00		12 49			
Mengen, Kapellenösch	5 22	5 48	6 37		6 55	7 03	7 20	7 28	7 35		8 35		8 35	9 35	10 35		11 14	11 35	12 04	12 35	12 51	13 02		
Hohentengen, L283/Ehoch4	5 24	5 50	6 39		6 57	7 04	7 21	7 29	7 37		8 37		8 37	9 37	10 37		11 16	11 37	12 06	12 37	12 53	13 04		
Hohentengen, Beizkofen	5 26	5 52	6 41		6 59	7 06	7 23	7 31	7 39		8 39		8 39	9 39	10 39		11 18	11 39	12 08	12 39	12 55	13 06		
Hohentengen, Olkofen, Ortsmitte	5 29		6 44								8 42		8 42		10 42					12 42				
Hohentengen, Ursendorf, Lagerhaus									7 44					9 44				11 44						
Hohentengen, Schule	○	5 31	5 54	6 46		7 01		7 25	7 33		8 44		8 45		10 44		11 21			12 44	12 57	13 08		
Hohentengen, Schule		5 31	5 54	6 46		7 01				7 57	8 44		8 47		10 44		11 23			12 44	12 57	13 08		
Hohentengen, Bremen																	11 26		12 12					
Hohentengen, Enzkofen, Mitte									7 46					9 46			11 28	11 46	12 14					
Hohentengen, Ursendorf, Gemeindehaus																								
Hohentengen, Repperweiler																	11 30							
Hohentengen, Völkofen, Schule			6 49								8 47		8 49		10 47		11 32			12 47		13 11		
Hohentengen, Schule	○								7 48								11 37							
Hohentengen, Schule									7 48									11 48	12 16					
Hohentengen, Olkofen, Ortsmitte			5 56																12 22		12 59	13 17		
Hohentengen, Völkofen, Schule																								
Hohentengen, Abzw., Günzkofen	5 33	5 59			7 03	7 09			7 50	8 00				9 50			11 41	11 50	12 26		13 02			
Hohentengen, Eichen, Ortsmitte	5 36	6 02			7 05	7 12			7 53	8 03		8 27		9 53			11 44	11 53	12 29		13 05			
Hohentengen, Abzw., Günzkofen												8 29												
Hohentengen, Völkofen, Schule												8 33												
Hohentengen, Repperweiler																								
Hohentengen, Ursendorf, Gemeindehaus																								
Hohentengen, Enzkofen, Mitte													8 38											
Hohentengen, Bremen													8 40											
Hohentengen, Schule	○												8 42											
Hohentengen, Schule													8 45											
Herbertingen, Mieterkingen Ort					7 10																			
Bad Saulgau Friedberg, Feuerwehrhaus																								
Bad Saulgau Friedberg, Steige			6 52											8 51	10 50					12 50				
Bad Saulgau Friedberg, Steige																								
Bad Saulgau Wolfartsweiler, Mitte			6 55								8 53		8 53		10 53					12 53				
Bad Saulgau Fulgenstadt, Rathaus	5 39	6 05		7 06						8 06												13 08		
Bad Saulgau Fulgenstadt, Hehl	5 40	6 06	6 58	7 08		7 16			7 56	8 07	8 56		8 56	9 56	10 56		11 46	11 56	12 32	12 56	13 09		13 48	
Bad Saulgau, Sonnenhof Therme	5 43	6 09	7 00	7 11	7 19	7 22			7 58	8 10	8 58		8 58	9 58	10 58		11 48	11 58	12 35	12 58	13 12		13 52	
Bad Saulgau, Hummelschule				7 14	7 18					8 13													13 54	
Bad Saulgau, Bahnhof	○																							
Bad Saulgau, Bahnhof	○	5 45	6 12	7 03		7 27			8 01	8 22	9 01		9 01	10 01	11 01		11 51	12 01	12 38	13 01	13 15			
Bad Saulgau, Bahnhof	○																							
Bad Saulgau, ZOB Schulzentrum	○				7 19	7 24	7 27			8 18														14 00

	Montag - Freitag														Samstag							
Fahrtnummer	0466 047	0466 049	0000	0466 057	0466 057	0466 061	0466 063	0466 065	0000	0466 067	0466 069	0466 073	0466 075	0466 073	0466 077	0466 101	0466 103	0466 105	0466 107	0466 109	0466 111	
Verkehrsbeschränkungen	F	S		S120	S004	F	S120	S120	00040	S004	S120	S120	F	S004								
Anmerkungen																						
Mengen, Sonnenlagerschule								☐														
Mengen, Viehmarktplatz																						
Mengen, Viehmarktplatz		13 40																				
Mengen, Alte Straße		13 42																				
Mengen, Bahnhof	○	13 44																				
Mengen, Bahnhof		13 34	13 44	14 34	15 30	15 34	15 34	15 57	16 34	16 34	16 55	17 30	17 34	17 34	18 34	8 34	10 34	12 34	14 34	16 34	18 34	
Mengen, Alte Straße					15 32			15 58			16 57	17 32										
Mengen, Viehmarktplatz											17 00											
Mengen, Sonnenlagerschule																						
Mengen, Viehmarktplatz					15 34		16 01	16 05				17 34										
Mengen, Kapellenösch	13 35	13 46	14 35	15 35	15 35	15 35		16 07	16 35	16 35	17 02	17 35	17 35	17 35	18 35	8 35	10 35	12 35	14 35	16 35	18 35	
Hohentengen, L283/Ehoch4	13 37	13 48	14 37	15 37	15 37	15 37		16 09	16 37	16 37	17 05	17 37	17 37	17 37	18 37	8 37	10 37	12 37	14 37	16 37	18 37	
Hohentengen, Beizkofen	13 39	13 50	14 39	15 39	15 39	15 39	16 08	16 11	16 39	16 39	17 07	17 39	17 39	17 39	18 39	8 39	10 39	12 39	14 39	16 39	18 39	
Hohentengen, Olkofen, Ortsmitte			14 42					16 28	16 42	16 42		17 42		17 42	18 42		10 42		14 42		18 42	
Hohentengen, Ursendorf, Lagerhaus	13 44					15 44		16 19					17 44			8 44		12 44		16 44		
Hohentengen, Schule	○			14 44	15 41	15 41	16 10		16 44	16 44	17 09	17 44		17 44	18 44		10 44		14 44		18 44	
Hohentengen, Schule				14 44	15 44	15 44			16 44	16 44	17 09	17 48		17 48	18 44		10 44		14 44		18 44	
Hohentengen, Bremen		13 52						16 14														
Hohentengen, Enzkofen, Mitte	13 46	13 54				15 46		16 16					17 46			8 46		12 46		16 46		
Hohentengen, Ursendorf, Gemeindehaus		13 56																				
Hohentengen, Repperweiler																						
Hohentengen, Völkofen, Schule		14 00	14 47						16 47	16 47					18 47		10 47		14 47		18 47	
Hohentengen, Schule	○	13 48	14 03			15 48							17 48			8 48		12 48		16 48		
Hohentengen, Schule		13 48	14 03			15 48							17 48			8 48		12 48		16 48		
Hohentengen, Olkofen, Ortsmitte		14 05		15 46	15 46						17 11											
Hohentengen, Völkofen, Schule				15 50	15 50	15 50		16 30			17 13	17 50	17 50	17 50		8 50		12 50		16 50		
Hohentengen, Abzw. Günzkofen	13 50			15 50	15 50	15 50		16 30			17 13	17 50	17 50	17 53		8 53		12 53		16 53		
Hohentengen, Eichen, Ortsmitte	13 53	14 07		15 53	15 53	15 53		16 32				17 53	17 53	17 53								
Hohentengen, Abzw. Günzkofen		14 08																				
Hohentengen, Völkofen, Schule											17 15											
Hohentengen, Repperweiler											17 17											
Hohentengen, Ursendorf, Gemeindehaus											17 20											
Hohentengen, Enzkofen, Mitte											17 22											
Hohentengen, Bremen											17 24											
Hohentengen, Schule	○							16 23														
Herbertingen, Mieterkingen Ort																						
Bad Saulgau Friedberg, Feuerwehrhaus		14 10																				
Bad Saulgau Friedberg, Steige		14 11	14 50						16 50	16 50					18 50		10 50		14 50		18 50	
Bad Saulgau Friedberg, Steige																						
Bad Saulgau Wolfartsweiler, Mitte		14 12	14 53						16 53	16 53					18 53		10 53		14 53		18 53	
Bad Saulgau Fulgenstadt, Rathaus		14 14																				
Bad Saulgau Fulgenstadt, Hehl	13 56	14 15	14 56	15 56	15 56	15 56		16 35	16 56	16 56		17 56	17 56	17 56	18 56	8 56	10 56	12 56	14 56	16 56	18 56	
Bad Saulgau, Sonnenhof Therne	13 58	14 17	14 58	15 58	15 58	15 58		16 37	16 58	16 58		17 58	17 58	17 58	18 58	8 58	10 58	12 58	14 58	16 58	18 58	
Bad Saulgau, Hummelschule				16 01																		
Bad Saulgau, Bahnhof	○																					
Bad Saulgau, Bahnhof		14 01	14 21	15 01		16 01	16 01		16 40	17 01	17 01		18 01	18 01	18 01	19 01	9 01	11 01	13 01	15 01	17 01	19 01
Bad Saulgau, Bahnhof																						
Bad Saulgau, ZOB Schulzentrum	○																					

gültig ab 10.12.2023

466  *** Mengen - Hohentengen - Bad Saulgau****← 466**

Regionalverkehr Alb-Bodensee (RAB), ☎ (0731) 1550-0, www.bahn.de/rab, servicecenter@dbregio-bus-rab.de

An gesetzlichen Feiertagen in Baden-Württemberg Verkehr wie an Sonn- und Feiertagen, am 24.12. und 31.12. Verkehr wie an Sonntagen

Fahrtnummer	Sonn-/Feiertag					
	0466 201	0466 203	0466 205	0466 207	0466 209	0466 211
Verkehrsbeschränkungen	W031	W031	W031	W031	W031	W031
Mengen, Sonnenlagerschule						
Mengen, Viehmarktplatz						
Mengen, Viehmarktplatz						
Mengen, Alte Straße						
Mengen, Bahnhof	8 34	10 34	12 34	14 34	16 34	18 34
Mengen, Alte Straße						
Mengen, Viehmarktplatz						
Mengen, Sonnenlagerschule						
Mengen, Viehmarktplatz						
Mengen, Kapellenösch	8 35	10 35	12 35	14 35	16 35	18 35
Hohentengen, L283/Ehoch4	8 37	10 37	12 37	14 37	16 37	18 37
Hohentengen Beizkofen	8 39	10 39	12 39	14 39	16 39	18 39
Hohentengen Olkofen, Ortsmitte	8 40	10 40	12 40	14 40	16 40	18 40
Hohentengen Ursendorf, Lagerhaus	8 42	10 42	12 42	14 42	16 42	18 42
Hohentengen, Schule						
Hohentengen, Schule						
Hohentengen, Bremen						
Hohentengen Enzkofen, Mitte	8 43	10 43	12 43	14 43	16 43	18 43
Hohentengen Ursendorf, Gemeindehaus						
Hohentengen Repperweiler						
Hohentengen Völkofen, Schule						
Hohentengen, Schule	8 44	10 44	12 44	14 44	16 44	18 44
Hohentengen, Schule	8 44	10 44	12 44	14 44	16 44	18 44
Hohentengen Olkofen, Ortsmitte	8 46	10 46	12 46	14 46	16 46	18 46
Hohentengen Völkofen, Schule	8 50	10 50	12 50	14 50	16 50	18 50
Hohentengen, Abzw. Günzkofen	8 52	10 52	12 52	14 52	16 52	18 52
Hohentengen Elchen, Ortsmitte						
Hohentengen, Abzw. Günzkofen						
Hohentengen Völkofen, Schule						
Hohentengen Repperweiler						
Hohentengen Ursendorf, Gemeindehaus						
Hohentengen Enzkofen, Mitte						
Hohentengen, Bremen						
Hohentengen, Schule						
Herbertingen, Mieterkingen Ort						
Bad Saulgau Friedberg, Feuerwehrhaus						
Bad Saulgau Friedberg, Steige						
Bad Saulgau Friedberg, Steige	8 54	10 54	12 54	14 54	16 54	18 54
Bad Saulgau Wolfartsweiler, Mitte	8 55	10 55	12 55	14 55	16 55	18 55
Bad Saulgau Fulgenstadt, Rathaus						
Bad Saulgau Fulgenstadt, Hehl	8 56	10 56	12 56	14 56	16 56	18 56
Bad Saulgau, Sonnenhof Therme	8 58	10 58	12 58	14 58	16 58	18 58
Bad Saulgau, Hummelschule						
Bad Saulgau, Bahnhof	9 01	11 01	13 01	15 01	17 01	19 01
Bad Saulgau, Bahnhof						
Bad Saulgau, Bahnhof						
Bad Saulgau, ZOB Schulzentrum						

W031 Anmeldefahrt, Anmeldung spätestens 60 Minuten vor Fahrtbeginn unter der Rufnummer: Tel. 07572 / 6727 Anmeldung nur telefonisch im Zeitraum: Mo-Fr: 7:00 ~ 16:30 Uhr Sa: 8:00 ~ 17:00 Uhr So + Feiertage 7:30 ~ 18:00 Uhr

▶ Hält nur zum Einsteigen
◀ Hält nur zum Aussteigen

**LANDRATSAMT SIGMARINGEN****19 Ehrenamtliche nehmen ihre „Juleica“ in Empfang**

Mit Unterstützung des Kreisjugendrings und des Landkreises Sigmaringen haben sich 19 neue Leitungskräfte für die ehrenamtliche Beschäftigung in der Jugendarbeit qualifiziert: Mit dem erfolgreichen Abschluss des entsprechenden Kurses erwarben sie alle die Jugendleiter*in-Card „Juleica“. In der altherwürdigen Kapelle des Landratsamts nahmen sie von Hubert Schatz, dem Leiter des Fachbereichs Jugend, ihre Urkunden in Empfang.

Die neuen Leitungskräfte engagieren sich in ganz unterschiedlichen Vereinen und Institutionen – vom Schulförderverein und der Feuerwehr über die Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG) und einen Sportkegelclub bis hin zu einem Fanfarenzug und einer Seelsorgeeinheit. Die Inhalte, die im Kurs vermittelt wurden, waren an die praktische Vereinsarbeit angelehnt, enthielten aber auch theoretische Informationen zum Thema Jugendschutz. Aufsichtspflicht, der Umgang mit Rauschmitteln und Finanzierungsmöglichkeiten waren weitere Inhalte der Qualifikation.

Zu den praktischen Inhalten gehörten Themen wie Gruppenpädagogik, Projektarbeit, Medien in der Jugendarbeit, Netzwerkarbeit, Gesellschaft und Jugend und ein ganzer Tag mit Spielideen. Der Kurs war geprägt von konstruktivem und kooperativem Miteinander in

angenehmer Atmosphäre. Hubert Schatz dankte den neuen Jugendleiterinnen und Jugendleitern für ihr Engagement im Ehrenamt und wünschte ihnen viel Erfolg und Freude bei der Jugendarbeit in den Vereinen.

Das Vertrauen der Menschen gewonnen – Das Hospiz Johannes in Sigmaringen feiert sein Einjähriges

„Jeder Gast ist einzigartig und soll bis zuletzt in Würde leben können“, mit diesen Worten eröffnete Einrichtungsleiterin Hildegard Burger den Festakt zum einjährigen Bestehen des Hospiz Johannes. Das gesamte Team feierte im vollbesetzten Multifunktionsraum des Hospizes mit Ehrenamtlichen, Stifterin Dr. Sophie Schwörer, den Sozialdezernenten der Landkreise Sigmaringen und Zollernalb und geladenen Gästen.

Das Hospiz besteht mittlerweile seit etwas über einem Jahr und hat seitdem knapp 100 Menschen begleitet. „Wir sind da, wir halten die Hände, wenn es schwierig wird, spenden Trost und geben Geborgenheit“, sagt Hildegard Burger. „Hospizarbeit hat das Ziel, sterbenden Menschen ein würdiges und selbstbestimmtes Leben bis zuletzt zu ermöglichen. Wir begleiten unsere Gäste pflegerisch und medizinisch, indem wir ihre Schmerzen zu lindern versuchen. Aber wir unterstützen sie und ihre Angehörigen auch psychosozial und seelsorglich.“ Dabei versuche das Hospiz-Team auch, besondere letzte Wünsche der Gäste zu erfüllen: „Ob es ein Ausflug zum Bodensee ist, eine Nacht unter dem Sternenhimmel oder ein Frühstück mit Vanilleeis.“

Die Mitarbeitenden und Ehrenamtlichen des Hospiz Johannes bauen Beziehungen innerhalb kürzester Zeit auf und stehen Menschen bei Abschieden zur Seite. Wer aber an eine beklemmende Atmosphäre denkt, wird eines Besseren belehrt: Das Hospiz Johannes ist bunt, sowohl was die Farbe an den Wänden und die Kunstwerke im Haus als auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter betrifft. Das Engagement des Hospizteams und der Ehrenamtlichen hob Torsten Schillinger, Sozialdezernent des Landkreises Sigmaringen, in seinem Grußwort besonders hervor. Dem schloss sich auch Stefan Fischer, Leiter der Seelsorge bei der St. Elisabeth-Stiftung, an – die Stiftung betreibt das Hospiz Johannes: „Sie haben es geschafft, das Vertrauen der Menschen hier in der Region zu gewinnen“, sagte Stefan Fischer an das Hospizteam gerichtet. Nur einer der vielen Belege: Ein Sponsorenlauf, der über 11.000 Euro an Spenden zusammenbrachte. Das von den Hauswirtschafterinnen des Hospizes vorbereitete Buffet – inklusive gestifteter Geburtstagstorte – bot den passenden Rahmen für den anschließenden Gedankenaustausch. Hans-Peter Hirtammer umrahmte die Veranstaltung musikalisch mit der Querflöte. Ein gemeinsames Segensgebet schloss die Feier ab.

„Andrea“ setzt bei ihrer Reise durch den Landkreis ein Zeichen gegen häusliche Gewalt

Mit einer Auftaktveranstaltung unter dem Motto „Kein Platz für Gewalt“ ist auf dem Sigmaringer Karlsplatz die neue Öffentlichkeitskampagne der Caritas-Beratungsstelle zu häuslicher Gewalt gestartet. **Holzfigur „Andrea“** und ihre orangene Bank gehen von nun an auf Tour durch den Landkreis Sigmaringen, um auf das Thema aufmerksam zu machen. Die Bevölkerung ist dazu eingeladen, auf der Bank Platz zu nehmen, ein Foto von sich in den sozialen Medien hochzuladen und damit die Aktion zu unterstützen. Nicht nur für die Öffentlichkeitskampagne arbeitet die Beratungsstelle des Kreisverbands der Caritas mit dem Landkreis Sigmaringen und dem Weißen Ring zusammen. Gemeinsam wollen die Projektpartner ein deutliches Zeichen gegen Gewalt setzen. Die orangefarbene Bank soll dabei symbolhaft dafür stehen, dass es für Gewalt in unserer Gesellschaft keinen Platz geben darf. Das machten bei der Auftaktveranstaltung auch die Erste Landesbeamtin Claudia Wiese und Sigmaringens Bürgermeister Dr. Marcus Ehm deutlich. Nun geht „Andrea“ für ein Jahr mit ihrer orangenen Bank auf Reisen und steht an unterschiedlichen Plätzen im gesamten Landkreis. Die orangene Farbe und Andrea stehen als Symbol für ein gewaltfreies Leben von Frauen und Mädchen und setzten damit ein deutliches Zeichen gegen Gewalt. Gleichzeitig möchte Andrea den Betroffenen Mut machen, sich Hilfe zu holen. Weitere Informationen zur Foto-Aktion befinden sich auf der Bank und auf „Andrea“ selbst. Nach der ersten Station auf dem Karlsplatz sind die Holzfigur und ihre Bank vom 11. bis zum 15. Dezember im Foyer des Landratsamts zu sehen. Wer für die Aktion zusätzlich zu den zahlreichen bereits vorgesehenen Orten einen weiteren Platz zur Verfügung stellen kann, kann sich unter der Telefonnummer 07571/730110 mit dem Kreisverband der Caritas in Verbindung setzen.

Geänderte Termine für die Eltern-Cafés im Januar

Mit den Eltern-Cafés in Bad Saulgau und Pfullendorf gibt es seit November ein neues Angebot für (werdende) Mütter und Väter, die Kontakte zu anderen Eltern und Erziehungsberechtigten knüpfen und sich mit ihnen austauschen möchten. Im Café Schiller in Bad Saulgau findet das Eltern-Café immer am ersten Mittwoch im Monat statt – im Januar aufgrund der Feiertage aber erst am Mittwoch, 10. Januar, von 9.30 bis 11.00 Uhr. Willkommen sind Mütter, Väter und Erziehungsberechtigte von Kindern bis zum zweiten Geburtstag. Weitere Fragen beantworten Annette Mett, Telefon: 0162/2070636, E-Mail: annette.mett@irasig.de, und Marina Beck, Telefon: 07571/102-4290, E-Mail: marina.beck@irasig.de. Das Eltern-Café im Café Moccacolor in Pfullendorf findet immer am ersten Montag im Monat von 9.30 bis 11.00 Uhr statt. Im Januar verschiebt sich der Termin auf Montag, 8. Januar. Weitere Informationen erhalten Sie bei Martina Stecher, 07571/102-4230, martina.stecher@irasig.de, und Anja Höfler, 07571/102-4260, anja.hoefler@irasig.de.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE

Kath. Pfarramt St. Michael, Hauptstraße 1, 88367 Hohentengen
Pfarrer Jürgen Brummwinkel, Hauptstraße 1, Tel. 07572 9761
88367 Hohentengen,
Pastoralreferentin Maria Strigel de Gutiérrez, Tel. 07572 9761
Hauptstraße 1, 88367 Hohentengen
Past. Mitarbeiterin Sigrid Zimmermann, Hauptstr. 1, Tel. 07572 7679635
88367 Hohentengen,
Pfarrbüro St. Michael Hohentengen, Tel. 9761, Fax 2996,
stmichael.hohentengen@drs.de
Öffnungszeiten:
Dienstag, Mittwoch, Freitag 8.00 Uhr – 12.00 Uhr
Donnerstag 8.00 Uhr – 10.00 Uhr
Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 14.00 Uhr – 17.00 Uhr

Gottesdienstplan 08.12. – 17.12.2023

Freitag, 08.12. – Hochfest Mariä Erwählung

07.50 Uhr Herbertingen, St. Oswald – Schülergottesdienst
10.30 Uhr Hohentengen, Pflegeheim – Wortgottesdienst
17.30 Uhr Hohentengen, Marienkapelle – euch. Anbetung anschl.
18.30 Uhr Messfeier

Samstag, 09.12. – Hl. Juan Diego

06.00 Uhr Hunderingen, St. Martin – Rorate mit anschl. Frühstück
17.30 Uhr Mieterkingen, St. Peter / Paul – Beichtgelegenheit anschl.
18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 10.12. – 2. Adventssonntag ULF Loretto

08.30 Uhr Hohentengen, St. Michael (Za)
08.30 Uhr Marbach, St. Nikolaus
10.00 Uhr Völkofen, Maria Empfängnis – Kapellenfest
(+ Wohltäter der Kapelle
+ Irmgard u. Karl Knoll
+ Petra Zehm
+ Otto u. Helmut Knoll)
10.00 Uhr Herbertingen, St. Oswald – zeitgleich Kinderkirche
10.00 Uhr Hunderingen, St. Martin – Wortgottesfeier
13.00 Uhr Enzkofen, St. Antonius – Rosenkranzgebet
18.00 Uhr Völkofen, Maria Empfängnis – Marienvesper
18.00 Uhr Günzkofen, St. Agatha – Rosenkranzgebet
19.00 Uhr Hunderingen, St. Martin – Bußfeier anschl. Beichte

Montag, 11.12. – Hl. Damasus I

18.00 Uhr Ursendorf, St. Antonius – Rosenkranzgebet

Dienstag, 12.12. – ULF Guadalupe

08.00 Uhr Hohentengen, St. Michael – Schülergottesdienst
10.00 Uhr Herbertingen, St. Oswald – Godi für die Kleinsten
18.30 Uhr Marbach, St. Nikolaus

Mittwoch, 13.12. – Hl. Odilia, Hl. Luzia

06.00 Uhr Herbertingen, St. Oswald – Rorate mit anschl. Frühstück
17.30 Uhr Ölkofen, St. Leonhard – Rosenkranzgebet
18.00 Uhr Eichen, St. Wendelin – Rosenkranzgebet anschl.
18.30 Uhr Messfeier
18.00 Uhr Völkofen, Maria Empfängnis – Rosenkranzgebet
18.00 Uhr Bremen, Maria Königin – Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Hohentengen, Marienkapelle – Mittwochsgebet
18.30 Uhr Hunderingen, St. Martinus

Donnerstag, 14.12. – Hl. Johannes v. Kreuz

06.00 Uhr Hohentengen, St. Michael (Ig) – Rorate mitgest. v. Laudantes, mit Familienbuch, anschl. Frühstück
18.30 Uhr Mieterkingen, St. Peter / Paul

Freitag, 15.12. – Sel. Carlo Steeb

07.50 Uhr Herbertingen, St. Oswald – ök. Schülergottesdienst
10.15 Uhr Herbertingen, Pflegeheim – Wortgottesfeier
10.30 Uhr Hohentengen, Pflegeheim
18.30 Uhr Hunderingen, St. Martinus

Samstag, 16.12.

06.00 Uhr Marbach, St. Nikolaus – Rorate, anschl. Frühstück
 17.30 Uhr Herbertingen, St. Oswald – Beichtgelegenheit anschl.
 18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 17.12. – 3. Adventssonntag – Gaudete – O sapientia

08.30 Uhr Hunderingen, St. Martinus
 08.30 Uhr Mieterkingen, St. Peter/Paul
 10.00 Uhr Hohentengen, St. Michael (DeC)
 – zeitgleich Kinderkirche
 (+ Anton Dollenmaier
 + Roland Reck
 + Kordula Briemle)
 10.00 Uhr Marbach, St. Nikolaus
 13.00 Uhr Enzkofen, St. Antonius – Rosenkranzgebet
 18.00 Uhr Hohentengen, St. Michael (Th) – Bußfeier anschl. Beichte
 18.00 Uhr Günzkofen, St. Agatha – Rosenkranzgebet
 19.00 Uhr Herbertingen, St. Oswald – Bußfeier anschl. Beichte

Ministranten

Freitag, 08.12.

18.30 h Marienkapelle A: Stumpp P. Amann J.

Sonntag, 10.12.

08.30 h A: Bleicher I. Bleicher J.
 L: Bleicher S. Bleicher F.
 K: Dreher N. Fischer E.
 Z: Schlegel L. Schlegel K.

Sonntag, 10.12.

10.00 h Völkofen A: Hafner V. Hafner A.
 K: Kretz J. Kretz M.
 Marienvesper
 Z: König L. Heinzler E.

Mittwoch, 13.12.

18.30 h Eichen A: Zimmermann E. Zimmermann R.

Donnerstag, 14.12.

06.00 h Rorate A: Drascovic L. Madlener M.

Sonntag, 17.12.

10.00 h A: Michelberger F. Fürst A.
 L: Ocker C. Stumpp J.
 K: Ocker M. Ocker J.
 Z: Michelberger I. Michelberger L.
 Z: „alle“

Taufen werden als Einzeltaufen gespendet.

Wir bitten um telefonische Anmeldung mit Terminwunsch.

Krankenkommunion in allen Kirchengemeinden, Freitag, 22. Dezember 2023 ab 14.00 Uhr.

Wir bitten um Anmeldung im Pfarrbüro, Tel. 07572 9761.

Beerdigungsdienst vom

12.12 – 15.12.2023 Pfarrer Brummwinkel Tel. 07572/9761

ADVENT MIT ALLEN SINNEN**Impulse für die Adventszeit**

Mit allen Sinnen dürfen wir leben und die Welt wahrnehmen. Sie sind uns von Gott geschenkt. Mit unseren Sinnen können und dürfen wir uns Gott nähern und ihm in unserem Alltag begegnen. Dazu möchten die Adventsimpulse mit den wöchentlichen Gedanken, Anregungen und Zusagen einladen!

2. ADVENT HÖREN

Ungefiltert hören wir den ganzen Tag Laute, Stimmen und Geräusche. Da tut es gut, diese Woche einmal aufmerksam darauf zu achten, was da alles an und in mein Ohr dringt! Wer will mir etwas Wichtiges sagen? Auf wen oder was will ich hören?

Und wie ist das mit Gott? Jesus sagt: „Wer Ohren hat zum Hören, der höre!“

Dafür braucht es nicht nur mein Ohr zum Hören, es braucht auch mein Stillsein, mein Schweigen, meine Bereitschaft und Offenheit, dass ich das höre, was wichtig ist!

IMPULS

Halten Sie diese Woche immer wieder inne zum Horchen, was gerade um Sie herum zu hören ist.

Nehmen Sie sich Zeit: einem Menschen ZUZUHÖREN; schöne Musik ANZUHÖREN oder einfach in die Stille zu HÖREN!

Herausgeber: Diözese Rottenburg-Stuttgart, Bistum Speyer, Redaktion: Sylvia Neumeier, Tanja Rieger

**Adventssingen**

Das Adventssingen der Landjugend Hohentengen findet dieses Jahr am Sonntag, 10. Dezember statt. Wie jedes Jahr werden wir unsere Senioren der Göge besuchen und mit weihnachtlichen Liedern in die Adventszeit einstimmen.

Einladung zum Kapellenfest in Völkofen

am Sonntag, 10.12.2023

Maria unbefleckte Empfängnis

10.00 Uhr: **Patroziniumsmesse** in der Marienkapelle mit Herrn Pfarrer Jürgen Brummwinkel, anschließend Wurst und Wecken für die Kinder

11.00 Uhr **Frühschoppen** im Vereinsheim des HNV
 Kassenbericht und Ansprachen
 Mittagessen im Vereinsheim

17.30 Uhr **Rosenkranz**18.00 Uhr **Feierliche Marienvesper**19.00 Uhr **Gemeindeabend** im Vereinsheim

Wir laden alle Bürger zur Mitfeier unseres Kapellenfestes recht herzlich ein.

Der Kapellenausschuss von Völkofen, Martin Hafner, 1. Vorsitzender

**„Wer auf Gott schaut,
 dessen Gesicht wird leuchten“**

Licht-Tänze und -Meditationen zum Advent
Montag, 11.12.2023 – Beginn 19.00 Uhr
Gemeindesaal St. Maria, Hohentengen
 Gäste sind herzlich willkommen

**Herzliche Einladung zum Gottesdienst für die Kleinsten**

Wer: Kinder von 0-3 Jahren mit ihren Mamas, Papas, Oma, Opa ...

Wann: Dienstag, 12. Dezember von 10.00 Uhr – ca. 10.30 Uhr

Wo: St. Nikolauskapelle in Herbertingen

Wir freuen uns darauf, miteinander zu singen, zu beten, zu hören, zu sehen, zu spüren, zu danken und zu feiern.

Das Godi-Team

Liebe Kinder,

herzliche Einladung zur **Kinderkirche** am **Sonntag, 17. Dezember!**

Sie findet um **10.00 Uhr** im Jugendheim neben der Kirche statt! Gemeinsam hören wir eine spannende Geschichte von Jesus, singen fetzige Lieder und natürlich beten wir auch miteinander! Zum Segen kommen wir zum Gottesdienst in der Kirche dazu! Am Besten ihr kommt einfach und erlebt es selbst!



Liebe Bücherfreunde, holt euch eure Winterlektüre,

wir haben zu den gewohnten Zeiten geöffnet: **sonntags von 11.00 bis 12.00 Uhr und mittwochs von 17.00 bis 18.00 Uhr.**
 Wir freuen uns auf euch.

köb bv.
 Bücherei St. Michael Hohentengen

Mittwoch 20. Dezember 2023

Gottesdienst und Anbetung mit
JOY4YOU

18.00 UHR

ST. NIKOLAUS KIRCHE EINHART

Wir freuen uns
auf euch!

VEREINSMITTEILUNGEN

Blärschule MV Hohentengen

BLÄRSCHULE DES MUSIK- VEREINS 1819 GÖGE- HOHENTENGEN E. V.

KONZERT

DER BLÄSERJUGEND

DES MUSIKVEREINS

HOHENTENGEN

17. DEZEMBER 2023

14:00 UHR

GÖGE-HALLE HOHENTENGEN



HEIMATVEREIN GÖGE GILDE E.V.

Stadtführung im herrlichen Linzgau

Die **Göge-Gilde** lässt das Wanderjahr 2023 am **Freitag, 15. Dezember** in **Pfullendorf** ausklingen.

Frau Anneliese Pallmann wird uns in ihrer sehr kompetenten und sympathischen Art die über 800 Jahre alte Stadtgeschichte näher bringen und uns Einblicke in die tollsten Örtlichkeiten gewähren.

Treffpunkt ist um 16.45 Uhr auf dem Markplatz am Narrenbrunnen der Stegstrecker. Schon der erste Panoramablick durch die Altstadt mit ihren liebevoll restaurierten Fachwerkhäusern und den zahlreichen historischen Sehenswürdigkeiten zeugen von einem großen Vorleben und einem geschichtsträchtigen Juwel. Highlights dieser Führung werden der historische Rathaussaal, die barocke Stadtkirche St. Jakobus, das Alte Haus von 1317 sowie das Wahrzeichen der Stadt, die wohl schönste Doppeltoranlage in der Region, das 38m hohe Obertor sein.

Anschließend wird in der **Hausbrauerei BARFÜSSER** eingekehrt. Rückkehrzeit wird gegen **21.00 Uhr** sein. Fahrgemeinschaften bitte im Vorfeld abklären. Eine **Anmeldung bis 14.12.2023** beim Organisator Kurt Hinz ist erforderlich. Handy: **0176/96495416** oder auch per WhatsApp.

Die Göge-Gilde lädt zum Adventsnachmittag ein

An alle Mitglieder und Freunde unseres Vereins ergeht eine herzliche Einladung.

Am **Samstag, 16.12.2023** um 14.00 Uhr im Gasthof „Bären“ in Hohentengen um ein paar besinnliche Stunden in gemütlicher Runde bei Kaffee und Kuchen zu verbringen.

Zur Einstimmung auf das Weihnachtsfest werden Lieder gesungen und Gedichte vorgetragen. Auch der Nikolaus hat sich angekündigt. Auf Euer kommen freut sich die Göge-Gilde



HEIMAT- NARRENVEREIN UND SPIELMANNZUG BREMEN

Bremer Adventsnachmittag

Wir möchten alle Bremer Bürgerinnen und Bürger ab 60 Jahren zu unserem traditionellen Adventsnachmittag einladen!

Er findet am Sonntag, **10. Dezember ab 14.00 Uhr** im **Dorfgemeinschaftshaus** in Bremen statt.

Bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen erleben Sie mit uns ein paar schöne Stunden.

Auf Ihr Kommen freut sich der Heimat-, Narrenverein und Spielmannszug Bremen e.V.



OBST- UND GARTENBAUVEREIN MENGEN

OGV mit „schönstem Stand“ am Mengener Weihnachtsmarkt 2023

Danke an unsere „Deko Queen“ Gisela Hartberger, die in diesem Jahr unseren Marktstand wieder mit viel Freude, Geschick und Ehrgeiz dekoriert hat. Das sieht man ihm an! Gisela ist es zu verdanken, dass unser Weihnachtsmarktstand im Apfelpulver von der Jury als „schönster Stand 2023“ prämiert wurde. Herzlichen Dank für diese schöne Auszeichnung und Anerkennung.

Danke unseren Vereins-, Ausschussmitgliedern und Helfern, die uns mit ihrem Arbeitseinsatz auf dem diesjährigen Weihnachtsmarkt so wunderbar vertreten haben.

Danke an Sie, die unzähligen Besucherinnen und Besuchern an unserem Stand. Sie haben unseren Glühmost, den Punsch und die Schmalzbrote rege nachgefragt, Apfelinges und Springerle gekauft. Herzlichen Dank für Ihren Besuch und Ihr Lob für unsere Produkte. Es war uns eine Freude, Sie als unsere Gäste begrüßen zu dürfen.

Die Vorstandschaft des Obst- und Gartenbauvereins



SPORTVEREIN HOHENTENGEN 1948

Ergebnisse des letzten Spieltages vom 2. & 3. Dezember 2023
SV Hohentengen II – FC Laiz I (abgesagt)
SV Hohentengen I – FC 07 Albstadt I (abgesagt)

Somit geht der SV Hohentengen nun in die Winterpause.
Die nächsten Pflichtspiele stehen erst wieder im Jahr 2024 an.

WISSENSWERTES

AOK-Aktion „Mit dem Rad zur Arbeit“ war ein voller Erfolg

Insgesamt 656 Teilnehmer haben sich in der Region Bodensee-Oberschwaben in diesem Jahr an der Mitmachaktion „Mit dem Rad zur Arbeit“ beteiligt. Vom 1. Mai bis 31. August zählte wieder jeder geredelte Kilometer. „Mit dem Rad zur Arbeit ist eine Aktion der AOK und dem Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club“, erklärt Markus Packmohr, Geschäftsführer der AOK – Die Gesundheitskasse Bodensee-Oberschwaben. Mit dem Rad zur Arbeit, anstatt ins Auto zu steigen – eine nachhaltige Lebensweise hat in den vergangenen Jahren sehr an Bedeutung gewonnen. „Wer mit dem Fahrrad zur Arbeit fährt, trägt nicht nur zum Klimaschutz bei, sondern beugt gleichzeitig Bewegungsmangel vor“, sagt Markus Packmohr. Unter allen Teilnehmenden, die das Aktionsziel von 20 Tagen im Aktionszeitraum erreichen und in den Aktionskalender eintragen, werden attraktive Sachpreise verlost. Auch 2024 wird die Aktion der AOK und dem Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club wieder stattfinden.

Weitere Informationen: www.mit-dem-rad-zur-arbeit.de

Geschichten aus der Geschichte der Göge

Verwaltungs- und Landkreisreform Die Göge im Ausnahmezustand Vorbemerkungen:

Möglicherweise gab es in der gemeinsamen Geschichte der Göge zwischen Teilen der Bürgerschaft selbst sowie zwischen Bürgern und Bürgermeister kaum einmal größere **Spannungen**, als zu Zeiten der **Verwaltungsreform**. Wenn man sich allerdings den Kern der zahlreichen Diskussionen anschaut, lagen die Kontrahenten in der Grundüberlegung, nämlich dem **Erhalt der Göge als gemeindepolitische Einheit** (Anm.: je nach Ziel Einheitsgemeinde oder Verwaltungsverband), gar nicht so weit auseinander, nur der Weg, dieses Ziel auch zu erreichen, hätte konträrer nicht diskutiert werden können. Gegenseitige Unterstellungen, Beleidigungen, Diffamierungen, Strafanzeigen, anonyme Briefe, Stellungnahmen und Gegendarstellungen in Flugblättern oder Versammlungen wechselten sich ab und begleiteten diese Auseinandersetzungen innerhalb und außerhalb der Göge.

Entstanden war dies alles in einer Zeit des Umbruchs, der Unsicherheit und Ängste, was die politisch angestoßenen Veränderungen für die Gemeinden bringen würden. Die vom Land vorgegebene **Verwaltungsreform** mit verschiedensten Ansätzen und Änderungen, gemischt mit spekulativen Vermutungen bargen „Sprengstoff“. Art, Größe und Standorte künftiger Kreisverwaltungen, Diskussionen über Mindestgrößen von Gemeinden und/oder Verwaltungsverbänden sorgten für Unruhe. Zeitlich dazwischen oder kurz darauf öffentlichen Gemeinderats-, Kreistags- als auch Landtagswahlen zusätzlich Tür und Tor für Spekulationen aller Art und in diesem Zusammenhang natürlich auch zu personellen Vorstellungen und Änderungswünschen in der Zusammensetzung von Gremien.

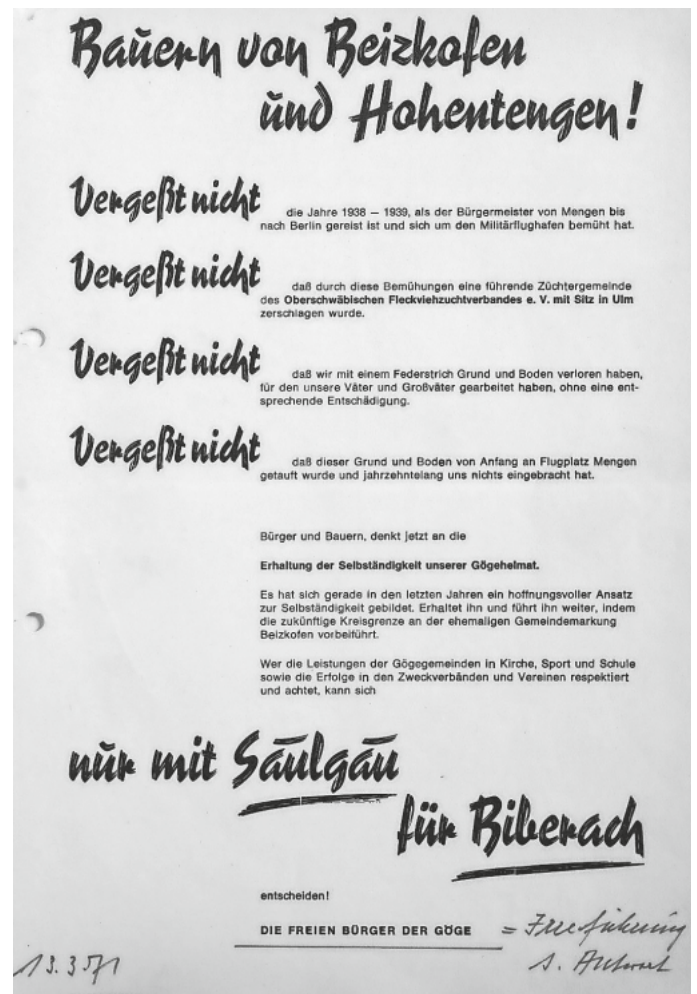
In der Göge bildete sich eine „**Freie Bürgervereinigung e.V.**“, die generelle Änderungen in der örtlichen Kommunalpolitik ebenso wünschte, wie eine größere Einflussnahme auf die Gemeindepolitik. Im Grunde genommen wurden **mehr Informationen** und **Mitwirkungsmöglichkeiten** der Bürger gefordert.

Wegen der Schärfe der Auseinandersetzungen, die heute 50 Jahre

zurückliegen, will ich auf die Nennung von Namen der Mitwirkenden auf beiden Seiten verzichten, um nicht nach so langer Zeit im Nachgang noch böses Blut zu entfachen. Aber wenn man dieses Jahr 50-jähriges Jubiläum des Landkreises Sigmaringen feiert und im nächsten Jahr fünfzig Jahre Gemeinde Hohentengen feiern will, gehört dieser Prozess, der mit zum Teil jahrelangen Nachwehen verbunden war, einfach dazu.

Neben den sachlichen Auseinandersetzungen waren es, beidseitig zum Teil sehr harte, persönliche Angriffe zwischen verschiedenen Vorstandsmitgliedern der Bürgervereinigung und dem damaligen Bürgermeister von Hohentengen, die in der Göge zu einem unguten Klima gemeindepolitischer Auseinandersetzungen führten. Diese Auseinandersetzungen übertrugen sich natürlich auch mit unterschiedlichen Auswirkungen auf die verschiedenen **gemeindepolitischen Gremien**, nicht nur Hohentengens, sondern auch auf die Bürgermeister und die Gemeinderäte der Göge-Dörfer. Dies galt für die starke parteipolitische Bindung des Hohentenger Bürgermeisters, gerade auch auf Ebene des Landkreises Saulgau und zu dessen Landrat. Es kam deshalb auch zu Austritten, zu Ausschlüssen und zu verschiedensten öffentlichen Darstellungen und Reaktionen in den jeweiligen Gremien beider Seiten.

Es ist äußerst schwer, vor allem auch aufgrund der Vielfalt schriftlicher, seitenweiser Begründungen und Anschuldigungen der Kontrahenten, im Nachgang die jeweilige Linie zu erkennen und die immer wieder eingetretenen, politischen Änderungen nachzuvollziehen. Ich habe darauf verzichtet zu versuchen, in Form einer Gesamtschau des Ablaufs zu berichten, sondern gebe **einige öffentliche Aufrufe und Flugblätter** wörtlich wieder, so dass die Leserschaft vielleicht auch ein wenig die Direktheit des ganzen „**Findungsprozesses**“ erkennen kann. Vielleicht ist auch erkennbar, wie **schwierig** es wohl damals auch **für die Bürgerschaft** war, immer Klarheit und Wahrheit in den Aussagen der Kontrahenten zu erkennen, aber auch Gerüchte und Tatsachen aus den darüberliegenden politischen Instanzen, die ja ebenfalls im Streit nach Lösungen suchten, zu unterscheiden. Die Zukunftsüberlegungen der gegeneinander stehenden Meinungsmacher der Göge waren Visionen, die jeweils hätten eintreten können oder auch nicht.



Bauern und Bürger von Beizkofen u. Hohentengen!

Laßt Euch nicht täuschen!

Die gelben Flugblätter wurden nicht von uns, der freien Bürgervereinigung Göge, sondern von unseren Kontrahenten, der Mattes-Biberach-Linie herausgegeben.

Wir verwahren uns mit aller Entschiedenheit gegen diesen Roßtäuschertrick und gegen diese simple Bauernfängerei.

Nicht die von Herrn Mattes x-bellebig herausgefischte Karte ist maßgebend, sondern das vom Innenministerium in dieser Woche veröffentlichte Planungsziel. Danach bleibt die Göge eine klare Einheit. Weder Sigmaringen noch Biberach ändert etwas daran. In der Region Oberschwaben-Ravensburg wird die Göge ganz bestimmt zusammenbleiben, weil sie da weder von Regions- noch von Kreisgrenzen berührt wird.

Bürger u. Bauern v. Hohentengen-Beizkofen

Wir wollen mit Saulgau über Sigmaringen nach Ravensburg!

Deshalb: Ihre Stimme

Sigmaringen
Region Oberschwaben-Ravensburg



Freie Bürgervereinigung Göge

13.3.77

Die beiden „Haupt-Flugblätter“ die u.a. auch als Dokumentationen im Kreisarchiv zu den Auseinandersetzungen in der Göge lagern und bereits in mehreren Ausstellungen zur Kreisreform an prominenter Stelle ausliegen.

Weitere Flugblätter

„Sehr verehrte Bürgerinnen und Bürger

Mit viel Schlagzeilen, teuren Annoncen und einem Wald von Flugblättern hat man Ihnen vorgemacht, dass es bei der Kreisreform nicht um die Landkreise gehe, sondern um Ulm oder Ravensburg. So einfach geht es aber nicht! In der Zukunft geht es um unsere Steuergelder, unsere Gemeinde und **unsere Göge!** Wenn wir die Reformen überstehen wollen, dann brauchen wir für unseren **Schulverbund** und **unabhängige Verwaltungsgemeinschaft** mindestens **5.000 Einwohner** und damit auch die Gemeinden **Friedberg und Wolfartsweiler**. Durch unsere Beschlüsse haben wir bis jetzt dieses Ziel erreicht und einen großen Erfolg erzielt. War für Sie bisher wichtig, wo das Regierungspräsidium stand oder zu welcher Planungsgemeinschaft wir gehört hatten? Auch der Region-Sitz ist für Sie persönlich unwichtig, weil Sie dort nichts zu tun haben werden. Ob die Göge aber zukünftig eine **unabhängige Verwaltung, vollwertige Hauptschule** und damit umso sicherer die Eigenständigkeit, Unabhängigkeit, Fortschritt für Handel, Handwerk, Gewerbe und das vorbildliche Vereinsleben haben kann, das hängt mit dieser Entscheidung für den Landkreis Biberach zusammen. Man nimmt auf das Umland und die Göge keine Rücksicht, alles sucht seinen eigenen Vorteil. Muss die Göge auf die Nachbarstädte Rücksicht nehmen? Die Verwaltungseinheiten der reichen Gemeinden Ertingen und Herberingen sollen vom Innenministerium gestrichen werden und deren Hauptschulen sind gefährdet. Als nächste kleine Einheit ist die Göge dran! Nur so bekommen wir in Saulgau eine funktionsfähige Landratsamtsnebenstelle, z.B. Kfz-Zulassung, TÜV, Baugenehmigung, Jugendamt, Sozialamt. Bei Biberach sparen wir Gemeinden Steuergel-

der, denn der wirtschaftsstärke, finanzstarke Kreis Biberach mit dem fortschrittlichen Straßennetz, Krankenhauswesen und der hohen freien Finanzmasse verlangt von den Gemeinden eine niedrigere Kreisumlage als Saulgau und Sigmaringen. An die Zukunft denken! Für Landkreis Biberach stimmen! Das ist das Beste! Mit freundlichen Grüßen, **Ihr Bürgermeister“**

„An die Bürgerinnen und Bürger

Durch die Kreisreform drohen der Göge große Nachteile. Wie eine Bombe hat die Regierungsvorlage zur Kreisreform in der Göge eingeschlagen. Niemals dürfen wir es zulassen, dass wir vom Herzen Oberschwabens getrennt werden! Auch dürfen wir nicht von der Stadt Mengen getrennt werden! Es gehen doch die Oberschüler der Göge seit eh und je nach Mengen zur Schule. Viele Gögerner haben im Krankenhaus in Mengen das Licht der Welt erblickt. Laut Umfrage des Gewerbevereins Mengen tätigen die Gögerner überwiegend ihre Einkäufe in Mengen. Wir würden doch mit der Zuordnung zu Ulm, wo später eine Regionalverwaltung vorgesehen ist, weitgehendst von unserem jetzigen Verflechtungsbereich abgeschnitten. Die Abstimmungsergebnisse der Herren Bürgermeister und Gemeinderäte der Göge stellen unseres Erachtens nicht unbedingt den Willen der Bevölkerung der Göge dar. Nachdem unser Herr Landrat so sehr nur für Biberach propagandiert, entsteht der Eindruck, dass die Herren Bürgermeister und Gemeinderäte der Göge ihren Kommunal-Chef nicht enttäuschen wollen. Damit ist dem Wohl der Göge nicht gedient! Bei einer Zuordnung Biberach-Ulm würde die Göge als Randgebiet zu einem **Gehöft abgewertet**. Das darf niemals geschehen! Deshalb hat sich ein Aktionskreis „Freie Bürgervereinigung Göge“ gebildet, der es sich zum Ziel setzt, den Anschluss an die Region Oberschwaben, Sitz Ravensburg, über den Kreis Sigmaringen zu erreichen. Dieses Ziel wollen wir, der demokratischen Ordnung entsprechend, verfolgen und folglich eine Bürgeranhörung durchsetzen. Diese Vereinigung ist politisch unabhängig und möchte sich ausschließlich für das Wohl der Göge einsetzen. **Freie Bürgervereinigung der Göge, der Vorsitzende.“**

„Meine sehr verehrten Bürger von Ölkofen

Wie Sie wissen, hat die freie Bürgervereinigung Göge eine Befragung der Bürger durchgeführt. Die vorausgegangene Aufklärung war oberflächlich und einseitig auf die Region ausgerichtet, die den einzelnen Bürger überhaupt nicht direkt berührt. Die ganze Propaganda während der Stimmensammlung durch Mitglieder der Bürgervereinigung war wenig mit Sachargumenten belegt, sondern man pochte ans Gefühl (z.B. Herzen Oberschwaben, Göge wird zum Gehöft usw.). Obwohl es um eine Kreisreform geht, hat man die Bürger falsch aufgeklärt und behauptet, es gehe nicht um den Landkreis Biberach oder Sigmaringen. Diese bewusste, und auch **von außen unterstützte** einseitige Propaganda, hat Sie vielleicht zu einer Stimmabgabe für die „Region Ravensburg“ über den Landkreis Sigmaringen“ veranlasst. Das macht nichts. Stimmen Sie diesmal für den wirtschaftsstarken, finanzstarken und leistungsfähigen Kreis Biberach. Das ist das Beste für die Göge. Die Saulgauer und Mengener wollen in erster Linie ihr Wohl und nicht das der Göge. Bei der Bürgerversammlung und in der Gemeinderatssitzung haben sich die Bürger mit eindeutiger Mehrheit für einen Anschluss an den Landkreis Biberach ausgesprochen. Die Umfrage ist freiwillig. Aus der Stimmabgabe haben sie keine persönlichen Nachteile zu erwarten. Auf dem Stimmzettel können mehrere Personen unterschreiben! Bitte übers Wochenende in den Rathausbriefkasten werfen! **Mit freundlichen Grüßen Ihr Bürgermeister.“**

„Sehr geehrte Bürger von Bremen

Die freie Bürgervereinigung Göge respektiert mit Hochachtung die demokratische Haltung ihres Bürgermeisters und der Gemeinderäte ihrer Gemeinde. Die Beschlussfassung der Landesregierung zur Kreisreform schafft eine völlig neue Situation und gab den Anlass, dass die Gemeinde Bremen, als erste Gemeinde der Göge, eine amtliche Bürgeranhörung durchführt. Die vorausgegangene, nichtamtliche Bürgerbefragung der Bürgervereinigung Göge zeigt beeindruckend, dass die Gemeinderäte und Bürger in Bremen aufgeschlossene, mutige und logisch denkende Demokraten sind. Sie haben erkannt, dass die Kreisreform eine Entscheidung ist, die für Generationen ihre Gültigkeit haben wird. Die absolute Mehrheit der Bremer Bürger haben durch ihre Unterschrift bekundet, dass sie

über den Kreis Sigmaringen zur Region Oberschwaben wollen. Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger von Bremen, unterstützen Sie bitte die Bürgervertreter Ihrer Gemeinde, indem Sie am Sonntag Ihre Stimme in die Wahlurne geben. Die Herren Gemeinderäte werden anschließend das Ergebnis bei der, wegen der veränderten Situation notwendig gewordenen erneuten Beschlussfassung, berücksichtigen. **Für Ihre Mitarbeit und Unterstützung dankt Ihnen die freie Bürgervereinigung.**

Quellen: Wilfried Ballarin; Schriftensammlungen und Flugblätter zur Kreisreform, Protokolle der freien Bürgervereinigung und Exemplare des damaligen „Göge Spiegels“.

Anmerkung: Ich habe die „humansten“ Flugblätter herausgesucht, die in Zahl und Härte sich während der ganzen Kampagne erheblich steigerten. Die „Freie Bürgervereinigung Göge e.V.“ hatte sogar eine eigene Zeitung für die Gemeinde, den „Göge Spiegel“ herausgebracht und in mehreren Folgen kommunalpolitische Themen dargestellt. Sie konnte für sich verbuchen, letztendlich die Entscheidung der Bürger und die Mehrheit der Göge-Parlamente für den Landkreis Sigmaringen herbeigeführt zu haben. Daneben hat sie in ihrem „Presseorgan“ auch andere, gemeindepolitische Themen aufgegriffen, die zum Teil in dieser Zeit strittig waren. Der in Personalunion amtierende Bürgermeister von Hohentengen-Beizkofen und Ölkofen hat aber das Verdienst, Entscheidendes im Rahmen der später folgenden Gemeindereform, bis hin zu einer funktionierenden Gesamtgemeinde Hohentengen geleistet zu haben. Außerdem ist es ihm gelungen, den Schulverband mit Friedberg und Wolfartsweiler aufrecht zu erhalten und zum Beispiel die Entwicklung der damals

noch vorhandenen **Hauptschule** zu einer sehr leistungsfähigen Infrastruktureinrichtung der Göge auszubauen, sowie die wichtigen zentralörtlichen Einrichtungen angestoßen und mit dem Gemeindeparlament zusammen auch umgesetzt zu haben.

Um wieder einmal den Versuch zu starten, aus der Geschichte zu lernen, wird deutlich, wie wichtig es ist, dass in Gemeindeparlamenten vielfältige Meinungen ausgetauscht werden und dass dort auch unterschiedliche Gruppierungen vertreten sind. Genauso von Wichtigkeit ist eine frühzeitige und umfassende Information der Bürgerschaft durch die Gemeinde und der praktizierte Wille, **möglichst gemeinsam Wege** zu finden und diese **in demokratischen Abstimmungen** offener Art festzulegen. Es wird aber auch immer wichtig sein, dass sich Personen aus der Bürgerschaft für gemeindepolitische Themen interessieren und auch engagieren, wobei der Umgang miteinander immer ein entscheidender Faktor für Gemeinsamkeit sein wird.

Was aber die Göge auch damals auszeichnete, war der Zusammenhalt der einzelnen Göge-Dörfer, die im Gegensatz zu vielen anderen Gemeinden des Landes, die relativ ruhige Umsetzung der sich anschließenden Gemeindereform anbetraf. Natürlich gab es hie und da noch einzelne „Geplänkel“, wurden noch „offene Rechnungen“ beglichen, aber das Zusammenleben in der neuen großen Dorfgemeinschaft unterlag keinen existenziellen Zerreißproben. Das gemeinsame Band der Göge hat geholfen und zu einer guten Entwicklung der Gemeinde beigetragen.

Franz Ott





Leckeres für Weihnachten / Sylvester

Schäufele, Rollschinken, Haxe, Filet, Schnitzel, Halsbraten, Krustenbraten, Steaks
zartes Geschnetzeltes, Kotelette, andere Zuschnitte gerne

Schinkenspeck-Paket, Wurst im Glas

Wir schlachten frisch für Sie, Bestellung bis 11.12.23, Abholung am 21.12.23

Kulinarische Geschenkkörbe auch im Versandkarton

Gesetzl. Haltungsstufe **VIER** von Geburt bis Schlachtung

Der Hofladen ist am 21.12.23 von 16 – 18 Uhr geöffnet.

Frohe Weihnachten wünscht Ihnen Familie Elmar Müller
Mühlenstr.3, 88356 Ostrach-Einhart, Tel.: 0174/9 51 40 44

Thai-Massage-Gutscheine

Pannee Ladwig
Repperweiler 42 - 88367 Hohentengen
Tel. 0163 1400 122
www.sawasdee-repperweiler.de

30 min. 25 €
60 min. 45 €
90 min. 60 €

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

03944 - 36160 • www.wm-aw.de

Wohnmobilcenter Am Wasserturm e.K.

Christbaumverkauf mit Hüttenzauber auf dem Knollhof

vom 02.12.-23.12.2023 ist der Christbaumverkauf und
der Hofladen täglich von 9 Uhr bis 18 Uhr geöffnet.

Öffnungszeiten Weihnachtshütte

an den Adventswochenenden

09.12./10.12.2023 und 16.12./17.12.2023

jeweils von 12 Uhr bis 20 Uhr

mit musikalischer Unterhaltung

09.12.2023 um 18 Uhr Jagdhornbläser Mengen
10.12.2023 um 17 Uhr Friedberger Musikanten
16.12.2023 um 17 Uhr Johann Kartmann, Drehorgel
17.12.2023 um 17 Uhr Friedberger Jungmusikanten

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.



Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Familie Knoll Friedberg

Friedbachstraße 43 • Bad Saulgau-Friedberg • Tel. 07581 - 7541



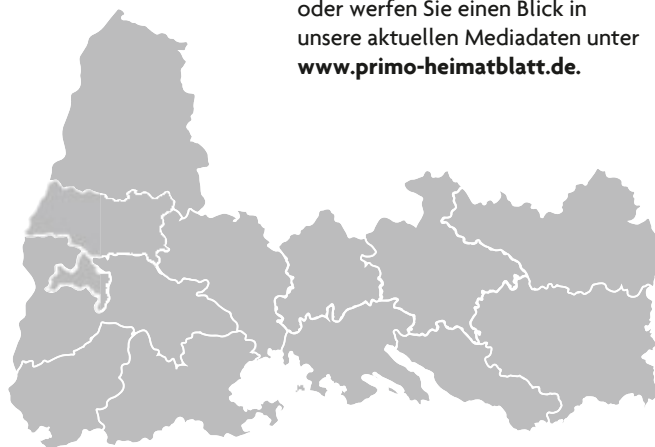
Unseren Musterkatalog auf
www.primo-stockach.de anschauen.

KOMBINIEREN
SIE NACH
HERZENSLUST

Mit den Primo-Heimatblättern
können Sie Ihren Weihnachtsgruß
an all Ihre Kunden schicken.

Setzen Sie unsere Heimatblätter wie
ein Puzzle zusammen oder nutzen
Sie unsere Primo-Kombinationen.

Gerne beraten wir Sie telefonisch
oder werfen Sie einen Blick in
unsere aktuellen Mediadaten unter
www.primo-heimatblatt.de.



Wer viel bucht, spart zusätzlich 5% bis 10%

Grüßen Sie auch Ihre Kunden und
Geschäftspartner in Ihren Nachbargemeinden.
Machen Sie von unseren günstigen
Kombinationsangeboten Gebrauch!
Natürlich können Sie auch alle anderen Ausgaben
frei nach Ihren Wünschen kombinieren,
nicht nur die aus Ihrer direkten Nachbarschaft.

3 Ausgaben: 5 % Rabatt

5 Ausgaben: 10 % Rabatt

PRIMO
Verlag | Druck | Service

✉ anzeigen@primo-stockach.de

🌐 www.primo-stockach.de

DES NIKOLAUS' BESCHWINGTE ADVENTSFREUDE UND LIMETTEN-HUBBEL MIT KÜRBISKERNEN

ZUTATEN

DES NIKOLAUS' BESCHWINGTE ADVENTSFREUDE

(für 1 Blech)

300 g Butter
250 g Zucker
3 EL Vanillezucker
5 mittelgroße Eier
300 g Mehl
3/4 Päckchen Backpulver
150 ml Glühwein
180 g geriebene Kuvertüre
GLASUR
200 g Puderzucker
4 - 5 EL Glühwein

DEKO

140 g gehackte und
geröstete Mandeln zum
Bestreuen

AUSSERDEM

1 Backblech mit etwas
höherem Rand
Butter zum Einfetten des
Blechs

LIMETTEN-HUBBEL MIT KÜRBISKERNEN (für 20-25 Stück)

200 g Kürbiskerne
150 g Zucker
abgeriebene Schale von 1
Bio-Limette
2 EL Limettensaft
2 Eiweiße, von Eiern Grö-
ße S (50 g)
20-25 Backoblaten mit 4
cm Durchmesser

AUSSERDEM

1 Backblech
Backpapier zum Auslegen
des Blechs

ZUBEREITUNG

DES NIKOLAUS' BESCHWINGTE ADVENTSFREUDE:

Backofen auf 200°C Ober- und Unterhitze (180°C Heißluft) vorheizen. Butter, Zucker und Vanillezucker schaumig rühren und in eine Teigschüssel füllen, nach und nach die Eier zugeben. Nun Mehl mit Backpulver vermischen und zusammen mit dem Glühwein vorsichtig zur Masse in der Schüssel einrühren. Die Kuvertüre unterheben. Das ergibt einen geschmeidigen, weichen Teig.

Den Teig auf das eingefettete Backblech streichen und bei 200°C Ober- und Unterhitze (180°C Heißluft) auf mittlerer Schiene etwa 25 bis 30 Min. backen. Auskühlen lassen. Dann mit Glasur bestreichen, mit Mandeln bestreuen und in Rauten schneiden.

LIMETTEN-HUBBEL MIT KÜRBISKERNEN:

Den Backofen auf 180°C Ober- und Unterhitze (160°C Heißluft) vorheizen. Ein Backblech mit Backpapier auslegen. Die Kürbiskerne fein mahlen und mit 130 g Zucker und der Limettenschale mischen. Die Eiweiße mit dem restlichen Zucker und dem Limettensaft zu steifem Schnee schlagen. Die Kürbiskernmischung vorsichtig unter den Eischnee heben. Jeweils einen gehäuften Teelöffel der Masse abnehmen, als Häufle auf eine Oblate setzen, nur ganz leicht glatt streichen und auf das mit Backpapier belegte Backblech. Im Ofen auf mittlerer Schiene 12 - 14 Min. backen.

TIPPS & TRICKS

So macht man Glühwein: Rot- oder Weißwein wird mit Gewürzen (z. B. Anis, Gewürznelken, Kardamon) erhitzt und mit Zucker (Honig) gesüßt. Zum Backen (und selbstverständlich zum Trinken) empfiehlt sich auch ein bereits gemischtes Qualitätsprodukt vom Winzer. Weihnachtsgebäck in einer gut verschließbaren Keksdose aufbewahren, je älter, desto härter wird es aber trotzdem. Mit „Hubbel“ ist je nach Region z. B. ein kleiner Hügel gemeint. Mancherorts werden - wie im 2. Rezept - „Makronen“ so genannt.

Christbaumverkauf in Ennetach

Regionale Weihnachtsbäume
mit dem Qualitäts- und Herkunftszeichen
„Heimischer Christbaum aus Baden-Württemberg“.

**Ab 8.12. bis 23.12.2023, tägl. Mo. bis Sa.
von 9.30 bis 17.00 Uhr**

Gegenüber von Fliesen Rädle

Wir suchen im Raum Hohentengen

Dipl.-Ing. kommt mit seiner Familie zurück nach Süddeutschland und braucht ein **größeres HAUS** (mit ELW oder 2-Fam.Haus) für eine kleine Familie (3 Pers.) **dringend ein Wohnhaus**, etwa 3-4 Zimmer für baldigen Einzug (Renovierungen kein Problem)

Ihr kompetenter Ansprechpartner
bei Wertermittlung, Verkauf und allen Immobilienfragen
Rufen Sie an, wir freuen uns auf Sie **Tel. 07376 960-0**



IMMOBILIENHAUS
für Baden-Württemberg seit 1977
www.biv.de

Hauptstraße 89
88515 Langenenslingen
Info@biv.de



88367 Hohentengen, Steige 4
Telefon 07572 8082

Wochenangebot

08.12.2023 - 14.12.2023

Rinderrouladen	100 g	1,99 €
S-Schnitzel paniert und		
S-Cordon bleu	100 g	1,19 €
Bierwurst	100 g	1,49 €
Landjäger	1 Paar	1,90 €
Ochsenmaulsalat	100 g	1,15 €
Hinterschinken	100 g	1,79 €

Zum 2. Advent

R-Rostbraten

100 g **2,79 €**

Wir fertigen Kabelbäume
für die Reisemobilbranche



hegotec

Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir in Vollzeit

Montagemitarbeiter (m/w/d)

Ihre Aufgaben: Montagearbeiten in der **Kabelkonfektion** und Bedienung von Produktionsanlagen

Ihr Profil: Praktische Erfahrung in Montagearbeiten
Maschinenaffinität
Selbständige und sorgfältige Arbeitsweise

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung an

hegotec GmbH

- Bachäcker 9
- www.hegotec.de
- 88367 Hohentengen
- orga@hegotec.de



MELILLO
MOZZARELLA MANIFATTURA

Mozzarella schmeckt auch im Winter

Bei uns erhalten sie Mozzarella Knoten, Burrata und gefüllte Rollen offen in der Käsetheke. Oder vorverpackt: Burrata, Fior di Latte, Ciliegine, Ricotta und Straciatella. Schauen sie vorbei.

Mozzarella Manufaktur Melillo | Lange Straße 54 | 88348 Bad Saulgau
 +49 (0) 7581 900 1275 | www.mozzarella-melillo.de

Immer in Ihrer Nähe

Taxi-Service Strobel

Inh. Alexander Fischer
Mengen-Rulfingen

- Fahrten zur Dialyse
- Krankentransporte • Bestrahlungsfahrten
- Flughafenzubringer

Eil- und Kurierdienst im In- und Ausland bei Tag und Nacht.

Tel. 0 75 72 / 67 27

Der kommt wie gerufen.

DRUCKSACHEN AB AUFLAGE 1 ...

MIT UNS FINDEN SIE DIE RICHTIGE WERBEFORM FÜR IHREN KUNDENFANG

Wussten Sie schon, dass beim Primo-Verlag nicht nur Ihr Heimatblatt hergestellt wird? Vor allem Kommunen, Schulen, Vereine und Kirchen nutzen gerne unser vielfältiges Angebot an Druckdienstleistungen. In unserer hochmodernen Druckerei entstehen nicht nur PRIMO-Heimatblätter. Von uns erhalten Sie auch Ihre privaten oder geschäftlichen Drucksachen.

Publikationen:	Amts- und Mitteilungsblätter, Festschriften/Chroniken, Bücher, Vereinszeitungen, Schülerzeitungen
Geschäftspapiere:	Visitenkarten, Briefbogen, Formulare, Durchschreibesätze, Geschäftsberichte
Werbemittel:	Blöcke, Kalender, Broschüren, Prospekte, Flyer, Mailings, Kataloge, Plakate
Private Drucksachen:	Einladungen, Grußkarten, Trauerkarten, Hochzeitszeitungen, Familienanzeigen

und vieles mehr...



Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
 ☎ 07771 9317-932 ✉ print@primo-stockach.de
www.primo-stockach.de

MERRY
Christmas
HAPPY NEW YEAR

Ad magnatenis si que omnisincidel et dolorum quam quo maio in niantiuntiis aut iusda doluptis res sequunt mo delit veniment, ut esende am i inctatur sequi ut ipit acerate doluptate quo tem re necus, ullam, tempore

MUSTER
BUSINESS
your company slogan

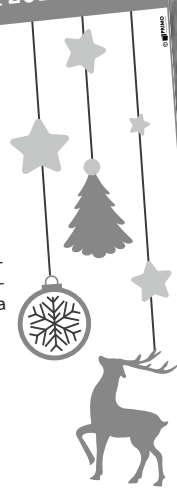


FRÖHLICHE Weihnachten
VIEL FREUDE, GLÜCK UND ERFOLG
IM NEUEN JAHR 2024

Ad magnatenis si que omnisincidel et dolorum quam quo maio in niantiuntiis aut iusda doluptis res sequunt mo delit veniment, ut esende am idundaeHaruptatiam inctatur sequi ut ipit acerate doluptate quo tem re necus, ullam, tempore.

Ibus velectieritio omnis quae venem quam acerefere vitaerum rerum fugit eos diatum dusam, quia

MUSTER
BUSINESS
your company slogan



OH,
LASST
UNS FROH
UND MUNTER
SEIN UND UNS
RECHT VON HERZEN
FREU'N. LUSTIG, LUSTIG
TRALALALALALA
LALA

FRÖHLICHE WEIHNACHTEN
UND EIN GLÜCKLICHES JAHR 2024

MUSTER
BUSINESS
your company slogan



**Viele weitere
Musteranzeigen**
finden Sie in unserer aktuellen
Musterkollektion unter
www.primo-stockach.de

WÜNSCHEN
FRÖHLICHE
WEIHNACHTEN
UND EIN GUTEN
RUTSCH INS
NEUE JAHR!

Ad magnatenis si que omnisincidel et dolorum quam quo maio in niantiuntiis aut iusda doluptis res sequunt mo delit veniment, ut esende am idundaeHaruptatiam inctatur sequi ut ipit acerate doluptate quo tem re necus, ullam, tempore.

Ibus velectieritio omnis quae venem quam acerefere vitaerum rerum fugit eos diatum dusam, quia

Musterstraße XX
XXXXX Musterstadt
0000/111111
Muster@muster.de

MUSTER
BUSINESS
your company slogan



**Wir grüßen euch zur Weihnachtszeit
in herzlicher Verbundenheit...**

Ad magnatenis si que omnisincidel et dolorum quam quo maio in niantiuntiis aut iusda doluptis res sequunt mo delit veniment, ut esende am idundaeHaruptatiam inctatur sequi ut ipit acerate doluptate quo tem re necus, ullam, tempore.

Ibus velecti aturero qui solor mollute veliantur, none volorep eritio omnis quae venem quam acerefere vitaerum rerum fugit eos diatum dusam, quia



MUSTER
BUSINESS
your company slogan

Musterstraße XX
XXXXX Musterstadt
0000/111111
Muster@muster.de



FROHES FEST
UND EIN GUTES NEUES JAHR

Ad magnatenis si que omnisincidel et dolorum quam quo maio in niantiuntiis aut iusda doluptis res sequunt mo delit veniment, ut esende am i inctatur sequi ut ipit acerate doluptate mpor.

MUSTER
BUSINESS
your company slogan



Christbaumverkauf
Nordmantannen **ab Hof**
 und Geschenkartikel Aus heimischem Anbau!
24.11. bis 23.12.2023 / tägl. ab 9 Uhr
Siegfried Stork - Wolfartsweiler - 07581 / 12 96

Stockach
 UNSERE MEISTERKONZERTE

GROSSES NEUJAHRSKONZERT

Ukrainische Philharmonie Lemberg

Volodymyr Syvokhip, Dirigent

Anna Shumarina, Sopran

Montag, 01.01.2024
16:00 Uhr
Jahnalle

MEINE KULTUR IN STOCKACH

tickets.stockach.de

Weihnachtsbaum Verkauf
Nordmann-Tannen
 frisch geschlagen aus der Region
Samstag, 09.12.2023 ab 10 Uhr
 OWB Mengen, Lothringer Str. 6, 88512 Mengen

Wir freuen uns auf Sie!
 OWB Oberschwäbische Werkstätten gem. GmbH



Sie sind motiviert und haben Freude an der Arbeit mit Kindern? Sie haben Spaß am gemeinsamen Spielen, Lernen und Wachsen und sind gerne in einem engagierten Team tätig? Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Die Röm.- kath. Kirchengemeinde Ostrachtal sucht für den Kath. Kindergarten St. Pankratius in Ostrach zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

PÄDAGOGISCHE FACHKRAFT
 80 % BIS 100 % (M/W/D)

WIR HABEN IHR INTERESSE GEWECKT?
 Dann bewerben Sie sich bitte schriftlich bei der Verrechnungsstelle für Kath. Kirchengemeinden, Gorheimer Str. 28, 72488 Sigmaringen, oder per E-Mail an kgf-bewerbungen@vst-sigmaringen.de. Bei Fragen steht Ihnen Frau Engler (Kindergartenleitung, Tel. 07585 / 3861) oder Frau Grawunder (Geschäftsführung, Tel. 07571 / 730257) gerne zur Verfügung.

Nähere Informationen zur Stelle finden Sie auf unserer Homepage: (www.vst-sigmaringen.de). Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
 Erzdiözese Freiburg | Verrechnungsstelle Sigmaringen | Gorheimer Straße 28 | 72488 Sigmaringen



 **Kongregation der Franziskanerinnen von Sießen – Deutsche Provinz e.V.**

Das Kloster Sießen ist der Sitz der Kongregation der Franziskanerinnen von Sießen, einer katholischen Schwesterngemeinschaft, die ihren Gründungsauftrag in der Erziehung und Bildung am Standort Sießen in vielfältiger Weise fortführt. Unterstützt werden wir dabei von rund 125 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

Wir suchen ab sofort oder später

Fahrer/-in (m/w/d)
 in Teilzeit mit 60 – 70%

Küchenmitarbeiter/-in (m/w/d)
 in Teilzeit bzw. Vollzeit ab 20 Std./Woche

Die ausführlichen Stellenbeschreibungen finden Sie im Internet unter www.klostersiessen.de

 **Pflegedienst Schwägler**
 beraten, betreuen, unterstützen, pflegen.

Pflegedienst Schwägler
Wir suchen Mitarbeiter
 Examiniert • Quereinsteiger • Neueinsteiger
Hilfskräfte m/w/d
 in Teilzeit oder geringfügiger Beschäftigung.
 Bei Interesse bitte an **Pflegedienstleitung Anita Schwägler**
 Tel. 07585 - 935 64 68 oder anitaschwaegler@web.de



Zweifamilienhaus
inklusive Ökonomiegebäude
Baujahr: 1965
Wohnfläche: ca. 250 m²
Energie: 124,3 kWh/m²a – Heizöl, D
Kaufpreis: 619.000 Euro



4 Zimmerwohnung
mit Tiefgaragenstellplatz
Baujahr: 1991
Wohnfläche: ca. 116 m²
Energie: 279,0 kWh/m²a – Erdgas, H
Kaufpreis: 199.000 Euro

Interesse?
Wir freuen uns
über Ihren Anruf.
Oder Sie schreiben
eine E-Mail:
immo@v-bs.de



Zweifamilienhaus
in ruhiger Lage in Zentrumsnähe
Baujahr: 1952
Wohnfläche: ca. 182 m²
Energie: 248,7 kWh/m²a – Erdgas, G
Kaufpreis: 530.000 Euro



1-2 Familienhaus
mit rund 660 m² großem Grundstück
Baujahr: 1960
Wohnfläche: ca. 120 m²
Energie: 272,8 kWh/m²a – Heizöl, H
Kaufpreis: 320.000 Euro



3 Zimmer-Wohnung
Komplett renoviert
Baujahr: 1991
Wohnfläche: ca. 68,5 m²
Energie: 146,0 kWh/m²a – Erdgas, E
Kaufpreis: 168.000 Euro



Maisonettewohnung
Top Lage – Energetisch saniert
Baujahr: 1924
Wohnfläche: ca. 133 m²
Energie: 44,1 kWh/m²a – Erdwärme, A
Kaufpreis: 299.000 Euro



1 Zimmer-Apartment
im Dachgeschoss – Kapitalanlage
Baujahr: 1991
Wohnfläche: ca. 28 m²
Energie: 172,1 kWh/m²a – Erdgas, F
Kaufpreis: 85.000 Euro



Einfamilienhaus
mit Einliegerwohnung
Baujahr: 1982
Wohnfläche: ca. 166 m²
Energie: 156,2 kWh/m²a – Fernwärme, E
Kaufpreis: 349.000 Euro

Weitere Immobilien-Angebote finden Sie
auch auf unserer Internetseite

www.v-bs.de/immobilien



Volksbank
Bad Saulgau

Kompetenz
Fairness
Vertrauen